

NEUE TITEL & GESAMTVERZEICHNIS
NEW TITLES & CATALOGUE
2016

Wasmuth

PRACHT DES EMPIRE: DIE RESIDENZ DES DEUTSCHEN BOTSCHAFTERS IN PARIS



Ernst Wasmuth Verlag Tübingen • Berlin

Ein Meisterwerk des Empire

Das Palais Beauharnais in Paris

Hrsg.: Jörg Ebeling und Ulrich Leben
Vorworte: Frank-Walter Steinmeier, Bundesminister des Auswärtigen; Thomas Kirchner, Direktor des Deutschen Forums für Kunstgeschichte Paris
Fotos: Francis Hammond



Das Palais Beauharnais, eines der schönsten Stadtpaläste von Paris, ist seit zwei Jahrhunderten der bedeutendste Ort der deutsch-französischen Beziehungen. 1713 vom Architekten Germain Boffrand auf dem linken Seineufer errichtet, wurde das Gebäude 1803 von Eugène de Beauharnais erworben. Gemeinsam mit seiner Mutter, Kaiserin Joséphine, ließ der Stief- und Adoptivsohn Napoleons seinen Palast von den bedeutendsten Künstlern und Kunsthandwerkern im Stil des frühen Empire ausstatten. 1818 vom preußischen König Friedrich Wilhelm III. gekauft, diente das Gebäude zunächst als preußische Gesandtschaft, später als deutsche Botschaft. Seit 1968 beherbergt es die Residenz des Deutschen Botschafters in Paris.
Das Palais ist ein *lieu de mémoire* des napoleonischen Empire. Den Besucher erinnert es an den Höhepunkt der Macht des französischen Kaisers, der sich weite Teile Europas unterworfen hatte. In seiner künstlerischen Ausstattung repräsentiert der Bau den Glanzpunkt eines Stils, der Vorbild für Architekten und Künstler der europäischen Höfe in Berlin, Stuttgart, Kassel und München, in Mailand, Madrid und St. Petersburg, in Den Haag und Stockholm werden sollte.
Als Ergebnis von mehr als zehn Jahren Forschungs- und Restaurierungsarbeit bietet dieser Prachtband nicht nur erstmals eine umfangreich dokumentierte Schilderung der Geschichte des Bauwerks, seiner Bewohner und der herausragenden Raumausstattungen, die es zu einem Meisterwerk des Empirestils machen; ausgestattet mit hochwertigen, oft großformatigen Fotos führt er den Leser und Betrachter auch durch die historischen Räume des Palastes.

348 Seiten mit ca. 300
meist farbigen Abbildungen
26,5 × 35 cm. Hardcover
EUR 128,– (D)
ISBN 978 3 8030 0814 5
bereits erschienen







Hoffassade mit dem »ägyptischen« Portikus; Tür im Salon der Vier Jahreszeiten; Sitzbank im Grünen Salon (Detail); linke Seite: Wandpaneel im Salon der Vier Jahreszeiten (Detail). Fotos: Francis Hammond

Mit Beiträgen von Andreas Beyer (Ordinarius für Kunstgeschichte der Neuzeit an der Universität Basel), Xavier Bonnet (Kunsthistoriker, Polsterer, Restaurator), Jörg Ebeling (Wissenschaftlicher Abteilungsleiter am Deutschen Forum für Kunstgeschichte Paris), Alexandre Gady (Professor für Architekturgeschichte der Neuzeit an der Universität Paris-Sorbonne), Thomas W. Gaehtgens (Direktor des Getty Research Institute Los Angeles), Klaus-Henning von Krosigk (Gartenhistoriker und ehemaliger Gartenbaudirektor im Landesdenkmalamt Berlin), Ulrich Leben (Wissenschaftlicher Kurator in Waddesdon Manor, The Rothschild Collection), Sidonie Lemeux-Fraitot (verantwortlich für die Sammlung des Musée Girodet, Montargis), Hans Ottomeyer (Kunsthistoriker und ehemaliger Präsident der Stiftung Deutsches Historisches Museum in Berlin).



EIN UNENTBEHRLICHES HILFSMITTEL FÜR SAMMLER UND LIEBHABER KÜNSTLERISCHER KERAMIK



EIN WICHTIGES NACHSCHLAGEWERK ZUR FRANZÖSISCHEN KUNSTKERAMIK – MIT NEUEN BIOGRAFISCHEN, FIRMENGESCHICHTLICHEN UND KERAMIKTECHNOLOGISCHEN DATEN

Henri Gandais, Schale, Fayence, 1911. Foto: Horst Makus
Paul Milet, Vase 299D, Fayence mit Blattgold, 1903. Foto: Jürgen Heise
rechte Seite: Emile Decoeur, Katze, Steinzeug, um 1906. Foto: Stephan Strobel

Horst Makus
Französische Kunst-Keramik 1860 – 1920
Ein Handbuch



584 Seiten mit ca. 1200 farbigen Abbildungen
24,5 × 31 cm. Hardcover mit Frenchfold-Umschlag
EUR 128,– (D)
ISBN 978 3 8030 4032 9
bereits erschienen

Der Zeitraum zwischen 1860 und dem Beginn des Ersten Weltkriegs gilt heute als ein Höhepunkt der europäischen und insbesondere auch der französischen Keramik. Eigen- und Ortsnamen wie Palissy, Oiron, Imari oder Isnik weisen stellvertretend auf die vielfältigen europäischen Vorbilder und die Anregungen aus fremden Kulturen, Stilbezeichnungen wie Orientalismus, Japonismus und Art Nouveau zeigen die eigenständige Verarbeitung dieser Impulse und Begriffe wie *Barbotine, Pâte-sur-pâte, Email mat velouté, Grès tendre* oder Kristallglasur stehen für die Vielzahl eigener Entdeckungen.
Dieses Handbuch bietet in einem einleitenden Überblick eine zusammenfassende Darstellung der künstlerischen und technologischen Entwicklung von den retrospektiven Stilen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts über den Höhepunkt des Art Nouveau bis zu seinen die Epoche des Art Déco überdauernden Nachklängen. Der Hauptteil enthält in alphabetischer Anordnung über 550 detaillierte biografische und werkgeschichtliche Beiträge zu den Keramikern, ihren Mitarbeitern und den entwerfenden und ausführenden Malern und Bildhauern, Firmengeschichten der Werkstätten, Manufakturen und Fabriken sowie Angaben zu Galerien und Handelshäusern, Ausstellungen und Salons; dazu kommen fast einhundert ausführliche Erläuterungen wichtiger Sachbegriffe. Etwa 1200 Farbabbildungen von Objekten und historische Fotos runden das Bild ab.
Der Begriff Kunst-Keramik wird in einem umfassenden Sinn verstanden. Ausdrücklich einbezogen werden so auch die bisher in der Literatur häufig vernachlässigten großen Hersteller wie die Manufacture de Porcelaine Charles Pillivuyt oder G.D.V. Bruère. Ungeachtet der zeitlichen Eingrenzung werden auch Hersteller wie Denert & Balichon, Méténier oder die Faïencerie Héraldique de Pierrefonds ausführlich behandelt, die den Stil des Art Nouveau popularisierten und seine Gestaltungen noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts transportierten. Das Buch fasst nicht nur den bisherigen Wissensstand zusammen, sondern kann auch bei Namen wie Henri Amirault, Eugène Collinot, Théodore Deck, Edmond Lachenal, Clément Massier oder Optat und Paul Milet mit vielen bislang unbekannten Informationen aufwarten. Dazu kommen zahlreiche neue Ergebnisse – wie die Auflösung des Pseudonyms Henry-Léon Robalbhen, die vollständige Geschichte des Ateliers de Glatigny oder die Biografie des geheimnisvollen Keramikers und Glaskünstlers Amédée de Caranza. Eine Zusammenstellung von Marken und Signaturen und eine Bibliografie runden das Werk ab.



»Herausragendes Standardwerk …
das Opus Eximium, dem bald das Prädikat
›Der Makus‹ verliehen werden wird.«
Claus Pese in: Kunst und Auktionen, 22. 07. 2016

Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung
im Hessischen Landesmuseum Darmstadt
vom 27. Oktober 2016 bis 22. Januar 2017

Gestaltete Sehnsucht

Reiseplakate um 1900

Texte: Mechthild Haas, Davide Dossi



104 Seiten mit 65 farbigen
Abbildungen
24 × 30 cm. Klappenbroschur
EUR 24,– (D)
ISBN 978 3 8030 3385 7
voraussichtlich 4. Quartal 2016

Um 1900 stand der Massentourismus noch am Anfang, der Wettstreit um Gäste hatte aber schon begonnen. So versuchten die Werbetreibenden das Besondere der jeweiligen Region ins rechte Bild zu rücken: Großflächig, in kräftigen Farben und schwungvollen Konturen werben Reiseplakate für den Urlaub in den Bergen mit Wandern oder Skifahren. Kurbäder locken mit ihren mondänen Hotelanlagen, jodhaltigem Wasser und gesunder Luft. Städte inszenieren ihre Wahrzeichen. Moderne Fortbewegungsmittel und die Motorisierung werden Thema, etwa bei geselligen Radtouren, bequemen Zugfahrten oder dem schnellen Automobil. Bergbahnen und Rundflüge versprechen neue Perspektiven. Reiseveranstalter bieten Weltreisen in Luftschiffen oder auf Luxusdampfern. Reizvoll sind außerdem die historischen Details auf den Reklametafeln für Mode, Reiseutensilien, Wander- oder Ski-Ausrüstungen.
Das Katalogbuch präsentiert 40 solcher Plakate zum Thema Reisen aus der Graphischen Sammlung des Hessischen Landesmuseums Darmstadt und bespricht sie ausführlich. Es dokumentiert damit nicht nur die Entwicklung des modernen Plakats von seinen Anfängen in den 1880er Jahren bis zur Weimarer Republik, sondern liefert auch eine spannende kulturgeschichtliche Zeitreise. In der Auswahl sind berühmte Pioniere des Genres wie Jules Chéret, Alphonse Mucha, Lucian Bernhard, Edmund Edel, Ludwig Hohlwein, Carl Kunst oder Julius Klinger vertreten. Daneben sind aber auch seltene oder noch nie publizierte Beispiele bislang unbeachteter Plakatkünstler zu entdecken. Mit seinen großformatig abgedruckten Plakaten bietet das Buch ein Fest für die Augen und entführt seine Leser zu den Sehnsuchtsorten vergangener Zeiten.

Mechthild Haas ist die Leiterin der Graphischen Sammlung des Hessischen Landesmuseums Darmstadt.







Joseph Fenneker, Luna-Park Halensee, 1920; Unbekannt, Lugano. Grand- & Palace Hotel, 1899–1906; Edmund Edel, Berliner Morgenpost. Reiseabonnement, 1901. Farblithographien; rechte Seite: Jules Abel Faivre, Sports d'hiver. Chamonix (Mont-Blanc), 1905. Farblithographie

HERAUSRAGENDE WERKE AUS DER PIONIERZEIT DER PLAKATKUNST
EIN AUGENSCHMAUS FÜR DESIGNLIEBHABER WIE KUNST- UND KULTURGESCHICHTLICH INTERESSIERTE



EIN UMFASSENDER ÜBERBLICK ÜBER EIN JAHRHUNDERT EXPERIMENTELLER WOHNSIEDLUNGEN DER WERKBUND-BEWEGUNG



Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung im Werkbundhaus Berlin vom 24. September 2016 bis 30. April 2017

Bauen und Wohnen

Die Geschichte der Werkbundsiedlungen

Hrsg.: Deutscher Werkbund, Paul Kahlfeldt, Claudia Kromrei
Texte: Renate Flagmeier, Ruth Hanisch, Bettina Held, Hans-Dieter Nägelke, Bernd Nicolai, Matthias Schirren, Wolfgang Sonne, Jörg Stabenow
Fotos: Martin Tervoort



272 Seiten mit 260 z. T.
farbigen Abbildungen
16,8 × 25,2 cm. Hardcover
EUR 39,– (D)
ISBN 978 3 8030 0815 2
bereits erschienen

Mit dem Projekt der WerkBundStadt Am Spreebord in Berlin stellt sich der Werkbund – fast einhundert Jahre nach Stuttgart-Weißenhof – erneut der Frage nach der architektonisch angemessenen Form eines Wohnquartiers. Frühere Werkbundsiedlungen gelten längst als Wegmarken der Architekturgeschichte. Als experimentelle Wohnsiedlungen mit Muster- und Vorbildcharakter wurden sie seit den späten 1920er Jahren vor allem im deutschsprachigen Raum bzw. in dessen unmittelbarer Nachbarschaft realisiert, um modellhafte Antworten auf die drängende Frage nach einem zeitgemäßen Wohnen und Bauen zu finden. Mit der berühmten Weißenhof-Siedlung (1925–1927) in Stuttgart, der Brünner Kolonie »Nový Dům« (1927/28), der Siedlung Grüneiche in Breslau (1927–1929) sowie den Werkbundsiedlungen in Zürich-Wollishofen (1928–1932), Prag (1928–1932) und Wien-Lainz (1929–1932) entspricht ihre geografische Verbreitung der Verbreitung des Werkbund-Gedankens in Europa. Erst lange nach dem Zweiten Weltkrieg und dann schon im Zeichen der Postmoderne hat man wieder den Titel einer »Werkbundsiedlung« beansprucht. Gebaut wurden mit dem »Dörfle« in Karlsruhe (1978–1992) und der Siedlung Am Ruhrufer in Oberhausen-Alstaden (1984–1989) allerdings nur zwei der zahlreichen Planungen.
Die umfangreiche Publikation zeigt den Weg von der Werkbundsiedlung zur WerkBundStadt. In ihrem Katalogteil dokumentiert sie realisierte und nicht realisierte Siedlungen sowie zwei ihrer Vorläufer: das Niederrheinische Dorf auf der Kölner Werkbundausstellung von 1913/14 sowie die Gartenstadt Dresden-Hellerau (1906–1913), deren Entstehung mit der Gründung des Werkbunds vielfach verbunden war. Im Essayteil erörtern namhafte Architekturhistoriker unter anderem die Entstehungsbedingungen und Vorstufen der Mustersiedlungsprojekte des Werkbunds, das Spezifische ihres städtebaulichen Erscheinungsbilds und ihre Rezeption. Eine Fotodokumentation des Berliner Fotografen Martin Tervoort zeigt den heutigen Zustand ihrer Bauten.







linke Seite: Le Corbusier-Haus, Stuttgart-Weißenhof.
Foto: Martin Teervort, 2016
Plakat für die Internationale Ausstellung Wien, 1932
© Universität für angewandte Kunst Wien; Peter Behrens, Elektrische Wasserkessel, Entwurf für die AEG, 1909.
Foto: Armin Herrmann; Sigfried Giedion, Space, Time and Architecture, Buchumschlag, 1941

EIN HERAUSRAGENDER VERTRETER DER NACHKRIEGS-MODERNE WIRD WIEDERENTDECKT

Hartmut Möller

Ernst Zinsser in Hannover

ArchitekturZeit 2016

Vorwort: Sid Auffarth
Fotos: Hartmut Möller



116 Seiten
mit 104 farbigen Abbildungen
29 × 18 cm. Klappenbroschur
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0813 8
bereits erschienen

Ernst Zinsser zählt zweifellos zu den bedeutenden Vertretern der Nachkriegsmoderne in Deutschland, doch steht er aufgrund einer eher dürftigen medialen Präsenz zu Unrecht im Schatten ehemaliger Berufskollegen wie Friedrich Wilhelm Kraemer oder Dieter Oesterlen.
Hartmut Möller ist entschlossen, diesen Umstand zu ändern. Der Diplom-Ingenieur entwickelte schon vor längerer Zeit ein besonderes Faible für die Architektur des herausragenden Baumeisters Zinsser und beschäftigt sich seither mit wachsender Begeisterung mit seinem Werk. Als Chronist zur aktuellen Situation der Bauten des Architekten hat er im Laufe der vergangenen Monate von ihnen aktuelle Fotos angefertigt. Während des Prozesses ergaben sich Kontakte zu einigen der derzeitigen Eigentümer bzw. Nutzer, die im Wissen um die baukünstlerische Qualität auch seltene Einsichten ins Innenleben dieser Perlen der Architektur erlaubten. Eine im Rahmen der von der Architektenkammer Niedersachsen organisierten ArchitekturZeit 2016 gezeigte Ausstellung seiner Fotos in Hannover verstand sich als Hommage an einen Planer, der das Bild gerade dieser Stadt in den 1950er Jahren entscheidend geprägt hat. Sie fokussierte sich auf sieben Bauwerke des »Meisters der Kuben« und zeigte sie in Gesamtansichten, Fassadendetails und Innenraumbildern mit besonderer Charakteristik.
Die ergänzende Begleitpublikation deckt umfassend den vollständigen noch erhaltenen – bisweilen stark umgebauten – Bestand aus Zinssers Œuvre im Raum Hannover ab. Aus Rücksicht auf die Privatsphäre wurde auf eine Dokumentation der Wohn- und Reihenhäuser verzichtet; Ausnahmen bilden hier Mehrfamilienhäuser und Geschäftsbauten, die im laufenden Verkehr stehen.
Die unglaubliche Fülle der Bauwerke, die sich hier darbietet, lässt Ernst Zinssers Tatendrang erkennen sowie eine Virtuosität, die auf engstem Raum in den unterschiedlichsten Bauaufgaben erkennbar wird, wie sie sonst selten zu finden sein dürfte.







Geschäftsbücherfabrik Edler + Krische, 1952/53; Rechenzentrum der Continental-Gummiwerke AG, 1966/67; Verwaltungsgebäude der Continental-Gummiwerke AG, 1952/53. Fotos: Hartmut Möller

»Die schöne Form befriedigt nicht, wenn sie nicht aus innerer Notwendigkeit und Wahrheit entstanden ist. Indessen muss man sich klar sein, dass Zweckmäßigkeit noch nicht Schönheit ist. Denn die Schönheit eines Bauwerkes, der eigentümliche Zauber, der von ihm ausgehen kann, hängt nicht ab von seiner Brauchbarkeit.
Das Hervorbringen solcher Werke ist Sache der Phantasie, der Eingebung und macht ein Bauwerk erst zum Kunstwerk.«
Ernst Zinsser in: Festschrift zur 125-Jahrfeier der Technischen Hochschule Hannover, 1956

THE DOCUMENTATION OF A RENOWNED EXAMPLE OF CONSTRUCTIVIST ARCHITECTURE AND AVANT-GARDE INTERIOR PLANNING IN RUSSIA

Moisej J. Ginzburg, Ignatij F. Milinis. Narkomfin

Moscow 1928–1930

O'Neil Ford Monograph Series, Vol. 6
The University of Texas at Austin. Ed.: Danilo Udovički-Selb
Texts: Dmitry Khmelnitsky, Vladimir Paperny, Danilo Udovički-Selb, Yury Volchok, Alla G. Vronskaya, Tijana Vujošević, Wilfried Wang



The House of the Narkomfin was built, or better, "montaged" – as the Constructivist Moisej J. Ginzburg (1896–1946) preferred to call it – between 1928 and 1930. It is therefore contemporaneous with Le Corbusier's Villa Savoye, as well as with Le Corbusier's visit to Moscow. On a superficial level, they both share a common aesthetic that in France was nicknamed "le style paquebot," while the Narkomfin was soon called the "The Steamer," or even the "Agit-Steamer" in a symbolic reference to the boats of the Agit-Prop movement that carried the message of the Revolution along the rivers of the Soviet Union.
On a deeper level, the Narkomfin is more than a housing block with a recognizable style. It is the converging point of the history of Constructivism. It is the most sophisticated expression of a "social condenser," in Ginzburg's words, where purposefully reassembled functional spaces are given an active role in transforming everyday social life. Echoing the Russian Formalist method of analytic editing, like the cinematic "montage of attractions" – to use Eisenstein's expression – it stems from reconfigured semantic series of the notion of traditional abode, intended to transform everyday life – the "byt." In this sense, the Narkomfin – a building without precedent – is more than a symbol; it is, in a nutshell, the very program of Constructivism. It is also the zenith of five years of intensive experimentation under Soviet Russian government sponsorship, from 1926 and 1930, with new ways of dwelling, boasting emancipatory social relationships for women in particular.
Intended for the working class, these industrialized dwelling types sought ways to raise numbers without sacrificing quality. Widely transcending the confines of Soviet architectural practice itself, the Narkomfin anticipated by twenty years Le Corbusier's own experimental housing block in Marseille, which resulted directly from his visit to Moscow in 1928. The Narkomfin was also the last building Ginzburg's Society of Contemporary Architects (OSA) built with its team of brilliant young professionals, trained at the VHUTEMAS (the Soviet 'BAUHAUS').

English
192 pages with 115 illustrations in duotone, 80 in color, and 30 plans
29,5 × 21,5 cm. Paperback
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0788 9
already published







2008 Miljutin's apartment; Bridge and apartment building, 2008 condition; Main stairway.
Photos: Danilo Udovički-Selb

O'Neil Ford Monograph Series
The volumes of the series use the luxury of hundreds of images on almost as many pages, together with insightful essays, to once again assert the presence of the architectural book in the age of the internet. To this aim the Center for American Architecture and Design (CAAD) and the O'Neil Ford Chair in Architecture at the University of Texas at Austin, School of Architecture have joined forces.
Each monograph sets out to document an important work of modern architecture economically and permanently, in a format that allows the reader to study its contents close-at-hand.



280 Seiten
mit 134 Abbildungen
19,8 × 27 cm. Klappenbroschur
EUR 45,– (D)
ISBN 978 3 8030 0810 7
bereits erschienen

Ulrike Fischer

Regionalistische Strategien in der Architektur Graubündens

von 1900 bis in die Gegenwart

Mit einem 24-seitigen farbigen Bildessay von Christoph Engel

Es sind die sichtbaren Bezüge und die erkennbaren, von regionaler Baukultur bis in die Gegenwart geprägten Orte, die im größer werdenden Spannungsfeld zwischen Globalisierung und regionaler Identität eine neue Bedeutung gewinnen. Regionale Baukultur ist aber keine Frage des Stils, sondern bedeutet im weitesten Sinne eine gesellschaftliche und kulturelle Haltung, die sich des Kapitals der Region bewusst und empfangsbereit für regionale wie globale Prozesse ist. Denn erst im Spannungsfeld zwischen dem *Eigenen* und dem *Fremden* und in dem Bewusstsein, dass die unterschiedlichen Werte des Neuen und des Alten als Entwicklungspotential zu verstehen sind, kann eine Architektur entstehen, die, mit dem Ort verbunden, zur Erhaltung und Fortführung kultureller Identität beiträgt.

Im Fokus dieses Buches steht die Untersuchung regionalistischer Tendenzen in der Architektur Graubündens, die in wiederkehrenden Phasen von 1900 bis in die Gegenwart deutlich werden. Wie zwischen 1905 und 1914 in der »Heimatschutzarchitektur« Nicolaus Hartmanns, Otto Schäfers und Martin Rischs, nach 1945 in Bauwerken der Architekten Iachen Könz, Bruno Giacometti und Rudolf Olgiati und aktuell unter anderem in der Architektur Peter Zumthors und Gion A. Caminadas. Ausgewählte Bauwerke dieser Architekten, die beispielhaft für eine Architektur stehen, die an regionale Baukultur anknüpft, werden im jeweiligen gesellschaftlichen, historischen, geografischen und kulturellen Kontext analysiert und gewertet. Gerade die neueren Bauwerke der international bekannten Architekten Zumthor und Caminada haben in den letzten drei Jahrzehnten Graubünden der Architekturszene bekannt gemacht. So steht die Region auch für eine Architektur, der es gelingt an alte Traditionen anzuknüpfen, ohne sentimental zu werden und ins Folkloristische abzudriften.

ARCHITEKTUR IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN GLOBALER VERNETZUNG UND REGIONALER VERANKERUNG

Kerstin Renz

Testfall der Moderne

Diskurs und Transfer im Schulbau der 1950er Jahre

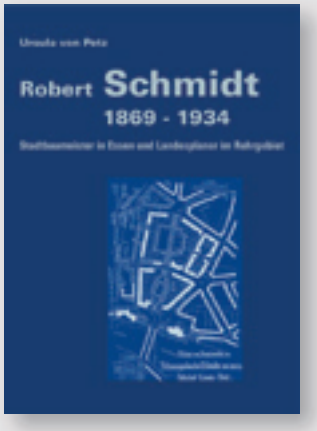


ca. 380 Seiten
mit zahlreichen Abbildungen
17 × 24 cm. Klappenbroschur
ca. EUR 45,– (D)
ISBN 978 3 8030 0816 9
voraussichtlich
4. Quartal 2016

Kaum eine Bauaufgabe wurde nach 1945 in Deutschland so sehr von Erwartungen an einen demokratischen Neubeginn begleitet wie das Schulhaus. Die Architektur und der Standort der Schule im städtebaulichen Kontext standen im Fokus der Pädagogen, der Lokalpolitik und nicht zuletzt der Architekten. Ein zentrales Thema der modernen Architektur, die Geschichte der »Neuen Schule« für den »Neuen Menschen«, schien sich zu wiederholen. Dieses Mal allerdings unter umgekehrten Vorzeichen: Waren in den 1920er und 1930er Jahren die Impulse für die Schulbaumoderne vor allem von Deutschland und der Schweiz ausgegangen, verfolgten nun die Besatzungsmächte ihre jeweils eigene Vorstellung von der idealen Schule. Die Architektur der Schule wurde in diesen Jahren zum Testfall der Moderne.

EINE FASZINIERENDE AUSEINANDERSETZUNG UM DIE IDEALE SCHULE IN DEN 1950ER JAHREN

Die Architekturhistorikerin Kerstin Renz öffnet mit diesem Buch ein spannendes Kapitel deutscher Nachkriegsgeschichte. Das Bauen von Schulen war in der jungen Bundesrepublik eine dringende Notwendigkeit und zugleich ein Politikum. Ging es nach einzelnen Reformern, sollte aus der Neuen Schule die *New School* werden, deren leichte Architekturen im Grünen für den Frieden, für Demokratie und ein neues, supranationales Gesellschaftsverständnis stehen sollten. In der Auseinandersetzung um die ideale Schule standen sich Erfahrung und Experiment, eingeübte Baupraxis und Reformbereitschaft nicht selten unversöhnlich gegenüber. Die Autorin zeigt anhand zahlreicher Schularchitekturen der 1950er Jahre, wie unterschiedlich der Begriff der »Schulbaureform« ausgelegt wurde und wie Diskurs und Ideentransfer die Baupraxis beeinflussten.



240 Seiten
mit 38 Abbildungen
16,5 × 22 cm. Paperback
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0790 2
bereits erschienen

Ursula von Petz
Robert Schmidt 1869–1934
Stadtbaumeister in Essen und Landesplaner im Ruhrgebiet

Robert Schmidt (1869–1934) veröffentlichte 1912 seine berühmt gewordene »Denkschrift« zur räumlichen Ordnung des Ruhrgebiets. Diese Schrift veranlasste die Bürgermeister der Städte in der Region, 1919 den »Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk« ins Leben zu rufen. Von 1920 bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1932 war Schmidt Direktor dieser ersten regionalen Planungsgemeinschaft in Europa. In diesen Jahren stand das Ruhrgebiet, nicht zuletzt in der Folge der Vereinbarungen des Versailler Vertrags, vor großen Herausforderungen, die nur durch eine intensivere Koordination der Städte im Kohlenrevier bewältigt werden konnten.

DIE ÜBERFÄLLIGE UMFASSENDE WÜRDIGUNG DIESES PIONIERS DER LANDESPLANUNG – MIT ZAHLREICHEN ORIGINALQUELLEN

Schon früh hatte sich Schmidt dafür eingesetzt, die unkoordinierte räumliche Entwicklung der Region in geordnete Bahnen zu lenken und Grünräume für die arbeitende Bevölkerung zu sichern. Anregungen dazu erhielt er während seiner langjährigen Tätigkeit in der Kommunalverwaltung der Stadt Essen. Sie machte ihn mit Entwicklungen im Ausland, insbesondere in den USA und in England, vertraut, die 1910 in den drei Städtebau-Ausstellungen in Berlin, Düsseldorf und London präsentiert wurden. Seine praktische, doch immer auch visionäre Tätigkeit im Ruhrgebiet machte Schmidt auch im Ausland zu einer hoch geschätzten Autorität. Erst zwei Generationen später wurde 1968 an der Universität Dortmund die erste deutsche Fakultät für Raumplanung gegründet. Damit fand sein Anliegen endlich auch akademische Anerkennung. Der zukunftsweisende »Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk« existiert unter dem veränderten Namen »Regionalverband Ruhr« noch heute.

»ein Landesplaner – und der erste Landesplaner, würdig, diesen Titel zu tragen und ihn zu adeln!«
Martin Wagner (1885–1957), Stadtplaner, Architekt und Stadttheoretiker

---

Carsten Jonas
Stadtplanerische und städtebauliche Leitbilder seit der Mitte des 19. Jahrhunderts
Ein Überblick



ca. 320 Seiten
mit zahlreichen Abbildungen
16,5 × 22 cm. Broschur
ca. EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0812 1
voraussichtlich 4. Quartal 2016

Nachdem im frühen 19. Jahrhundert die Macht in den Städten an die Stadtbewohner übergegangen und es zu Anfängen kommunaler Selbstverwaltung gekommen war, trat im letzten Viertel des Jahrhunderts eine neue Disziplin in den Blickpunkt, die bis heute von sich reden macht: die Lehre von der Stadtplanung bzw. dem Städtebau als eigenes Fachgebiet der Baukunst an den Hochschulen. Gleichzeitig beschäftigten sich seither Fachbücher unterschiedlichster Art und eine Vielzahl von Artikeln und Verlautbarungen mit diesem Thema: mit dem Wesen und den Aufgaben der Stadtplanung bzw. des Städtebaus. Das Buch stellt ca. 60 von ihnen vor. Ausgewählt wurden mit wenigen Ausnahmen solche, die allein – oder in zeitnaher Übersetzung – im deutschsprachigen Kulturraum erschienen sind und nicht nur Einzelaspekte, sondern das Gesamtthema ins Auge fassen und damit Leitbilder entwickeln. Außerdem berücksichtigt sind europaweite Verlautbarungen, an denen deutsche Vertreter mitgewirkt haben.

Bei den behandelten Texten aus der Zeit seit der Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute handelt es sich stets um solche, die nicht allein von theoretisch-literarischem Interesse, sondern auch von praktischer Bedeutung gewesen sind oder wenigstens gewesen sein könnten.
Die Kommentierungen des Autors erfolgen aus heutiger Sicht. Sie stützen sich auch auf dessen Erfahrungen und anhaltend prägende – objektive wie subjektive – Einschätzungen aus seiner langjährigen Arbeit als Planer im kommunalen Dienst wie auch seiner anschließenden freiberuflichen Tätigkeit.

Carsten Jonas, Architekt,
lehrte 1991–2011 am Fachbereich bzw. an der Fakultät für Architektur der Fachhochschule Erfurt.

EIN ÜBERBLICK ÜBER CA. 150 JAHRE LEITBILDER IM DEUTSCHEN STÄDTEBAU

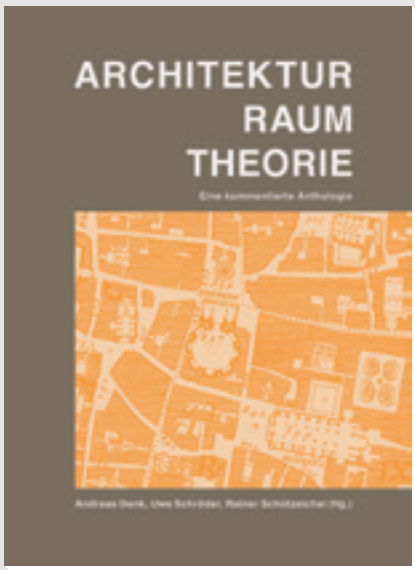
ebenfalls lieferbar:
Carsten Jonas
Die Stadt und ihre Geschichte
Utopien und Modelle
und was aus ihnen wurde
452 Seiten mit zahlreichen Abb.
16,5 × 22 cm. Broschur
EUR 34,80 (D)
(2015) ISBN 978 3 8030 0765 0

EINE ARCHITEKTURBEZOGENE THEORIEGESCHICHTE DES RAUMBEGRIFFES

ARCHITEKTUR RAUM THEORIE

Eine kommentierte Anthologie

Hrsg.: Andreas Denk, Uwe Schröder, Rainer Schützeichel
Wissenschaftliche Mitarbeit: Christopher Schriner



Mit dieser Anthologie wird der Versuch unternommen, ausgehend von einer historischen Betrachtung zu einer Verständigung über die grundsätzliche Auffassung, die Bedeutung und den Zusammenhang von Raum, Räumen und Räumlichkeit und eine daraus hervorgehende Gestaltung von Architektur und Stadt zu gelangen. Die ausgewählten Texte – die in etwa den Zeitraum zwischen 1850 und der Gegenwart abdecken – spannen einen weiten Bogen der Begriffsgeschichte des architektonischen Raumes, doch lässt sich jeder von ihnen auch separat lesen. Es sind Texte, die entweder im Umfeld des zeitgenössischen Architekturschaffens entstanden sind oder in einem engen zeitlichen Kontext im architektonischen Zusammenhang rezipiert wurden. Sie stehen alle für eine jeweils markante auf die Architektur bezogene oder anwendbare Position in der Begriffsgeschichte des Raumes.
Jeder Quellentext ist mit einem kurzen Kommentar versehen, der neben biografischen Hinweisen zum Autor die zentrale Idee des jeweiligen raumtheoretischen Konzepts umreißt, Hinweise auf Zusammenhänge mit anderen Disziplinen, auf Auswirkungen und Folgen, auf Vorbilder und Nachahmer gibt sowie eine kontextuelle Einordnung der jeweiligen Raumtheorie leistet.

752 Seiten
16 × 21,5 cm. Hardcover
mit Schutzumschlag
EUR 39,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0774 2
bereits erschienen

Mit Texten von Marc Augé • Leo Adler • Gaston Bachelard • Franz Xaver Baier • Gernot Böhme • Otto Friedrich Bollnow • Philippe Boudon • Albert Erich Brinckmann • Hermann Cohen • Theo van Doesburg • Karlfried von Dürckheim • Gustav Ebe • Peter Eisenman • August Endell • Christoph Feldtkeller • Michel Foucault • Paul Frankl • Dagobert Frey • Jean Gebser • Sigfried Giedion • Erwin Anton Gutkind • Martin Heidegger • Adolf Hildebrand • Otto Karow • Rem Koolhaas • Rob Krier • Dom Hans van der Laan • Henri Lefèbvre • Daniel Libeskind • Theodor Lipps • El Lissitzky • Martina Löw • Adolf Loos • Richard Lucae • Wolfgang Meienheimer • Maurice Merleau-Ponty • László Moholy-Nagy • Richard Neutra • Christian Norberg-Schulz • Friedrich Ostendorf • August Schmarsow • Hermann Schmitz • Fritz Schumacher • Martin Seel • Gottfried Semper • Georg Simmel • Camillo Sitte • Peter Sloterdijk • Herman Sörgel • Leopold Ziegler • Paul Zucker

---

Materialien zu Geschichte, Theorie und Entwurf architektonischer Räume
Herausgegeben am Lehr- und Forschungsgebiet Raumgestaltung der Fakultät Architektur an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen. ISSN 2192-3825

Band 6

Räume der Stadt

Studienarbeiten zur Stadt der Räume

Hrsg.: Andreas Denk, Uwe Schröder



70 Seiten mit
zahlreichen Abbildungen
13 × 21 cm. Paperback
EUR 6,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0914 2
bereits erschienen

Seit den Jahren um 2000 hat der so genannte »spatial turn«, die Hinwendung zu einer räumlichen Betrachtung gesellschaftlicher Phänomene, eine ganze Reihe der Gesellschafts- und Sozialwissenschaften erfasst. Dabei hat sich in den letzten Jahren diese Form der Betrachtung auch und insbesondere der Stadt, ihren Entstehungsbedingungen und ihren strukturellen und sozialen Erscheinungsformen gewidmet. In einem mehrphasigen Forschungs- und Studienprojekt unter dem Motto »Stadt der Räume« wurde nicht nur diesen unterschiedlichen und doch parallelen Vorhaben anderer Disziplinen nachgegangen, sondern sie zugleich mit den Erkenntnissen des zeitgenössischen Städtebaus und der Architektur in Verbindung gesetzt.



Materialien zu Geschichte, Theorie und Entwurf städtischer Architektur

Hrsg.: Klaus Theo Brenner, Potsdam School of Architecture; Dietrich Fink, Technische Universität München; Arno Lederer, Universität Stuttgart; Carlo Moccia, Politecnico di Bari; Uwe Schröder, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen; Ilaria Valente, Politecnico di Milano
ISSN 2364-7663, jeweils 13 × 21 cm. Paperback

Band 3
StadtHochDrei
Hybrid. Stadtregal

Hrsg.: Klaus Theo Brenner

Der thematische Schwerpunkt der Rosa Reihe ist die Architektur der Stadt – als Forschungsthema, Entwurfsthema und als Thema der Entwurfslehre. Dieses Buch verbindet unter dem Oberthema STADTHOCHDREI die Dramatisierung der Stadtarchitektur mit den Entwurfstiteln »Hybrid« und »Stadtregal« in der Entwurfslehre von Klaus Theo Brenner an der Potsdam School of Architecture (FHP), wobei es im Wesentlichen darum geht, spezifische Aspekte der Stadtraumqualität und deren Aufwertung aus der Wahrnehmung der Stadtbewohner heraus mit typologischen Aspekten der Stadtarchitektur in Beziehung zu setzen. Die Breite des entwurflichen Panoramas zeigt das architektonische Potential der Entwurfsthemen auf.

Band 4
BlockHausBerlin | BloccoCasaMilano
Stadthochdrei | Cittaallaterza

Hrsg.: Klaus Theo Brenner, Ilaria Valente
Vorwort: Klaus Theo Brenner
Texte: Dominik Krohm, Giulia Setti, Ilaria Valente

Thema dieses Heftes ist die Architektur der Stadt in Text und Bild, dargestellt anhand aktueller Forschungs- und Projektansätze, mit einem didaktischen Projektansatz zum Thema Stadtblock und Stadthaus in Berlin und Mailand. Das studentische Projekt BlockHausBerlin | Blocco CasaMilano wurde parallel an der Potsdam School of Architecture und am Politecnico di Milano erarbeitet. Dokumentiert werden sowohl der konzeptionelle Ansatz als auch die studentischen Projekte, die damit zu programmatischen Strategiekonzepten im Rahmen eines Leitthemas der Stadtarchitektur werden.

Band 5
Città Nera
Studien zur Räumlichkeit der Stadt Catania

Hrsg.: Uwe Schröder
Texte: Andreas Denk, Karsten Ley, Bruno Messina, Carlo Moccia, Luigi Pellegrino, Uwe Schröder

Aufgrund ihrer bewegten Geschichte ist Catania eine Stadt mit einprägsamer Identität, die auf Stil und Stein gegründet ist. Ihr spätbarocker Aufbau verweist in den stilistischen Grundelementen über das römische Vorbild auf eine kontinentale Kultur; der Basalt aber, der Straßen und Plätze pflastert, Sockel und Pilaster mauert und Putze rußig färbt, verortet die schwarze Stadt unverwechselbar am Fuße des Ätna. Der Gegensatz macht Catania zum Lehrstück: Eine wirklich städtische Architektur hat nicht nur die unzählbaren Geschichten der Orte zu überliefern, sondern gleichwohl auch ihre eigene Geschichte zu bewahren …

Band 6
Neapolis
Studien zur Räumlichkeit der Stadt Neapel

Hrsg.: Uwe Schröder
Texte: Renato Capozzi, Karsten Ley, Mario Losasso, Andrea Maglio, Valeria Pezza, Paola Scala, Uwe Schröder, Francesco Sorrentino, Matthias Storch, Federica Visconti

Allzu oft hält uns das Denken in verschiedenen Maßstäben davon ab, uns Stadt und Haus als einen organismischen Zusammenhang vorzustellen. Nicht schon an der Fassade endet die Räumlichkeit der Stadt und nicht erst jenseits der Wand beginnt jene des Hauses, vielmehr schließt die Raumhaltigkeit der Wand mit ihren verfeinerten Öffnungen beide in abgestuften Raumfolgen aneinander an. Eine wirklich räumliche Vorstellung von Architektur hebt die dualistische Vorstellung von Stadt und Haus schlussendlich auf: Die räumlichen Sphären des Städtischen und des Häuslichen durchdringen einander, mal mehr mal weniger verschieben sich Grenzen zwischen drinnen und draußen. Die Gestaltung dieser räumlichen Situationen mit reziprok überlagerten Widmungen, wie Öffnungen, Übergängen, Passagen, Zwischenräumen usw., ist die Aufgabe städtischer Architektur. In keiner anderen Stadt ist diese »Porosität« im Wohnen angefüllter als in Neapel. Vor diesem Hintergrund führen die italienischen und deutschen Beiträge dieses Heftes topologische, typologische, kartografische, geschichtliche und theoretische Aspekte von Orten und Horizonten zu einer räumlichen Skizze dieser Stadt zusammen.

Band 3
96 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen
EUR 9,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0932 6
bereits erschienen

Band 4
deutsch | italienisch
96 Seiten mit zahlreichen, z. T. farbigen Abbildungen
EUR 9,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0933 3
bereits erschienen

Band 5
deutsch oder italienisch mit jeweils englischer Zusammenfassung
80 Seiten mit zahlreichen, z. T. farbigen Abbildungen
EUR 9,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0934 0
bereits erschienen

Band 6
deutsch oder italienisch mit jeweils englischer Zusammenfassung
112 Seiten mit zahlreichen, z. T. farbigen Abbildungen
EUR 10,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0935 7
bereits erschienen



EIN SEHR PERSÖNLICHES BUCH – FÜR MALLORCA-FREUNDE WIE MALLORCA-VERWEIGERER GLEICHERMASSEN VOLLER ÜBERRASCHUNGEN

Sehnsuchtsfels Mallorca

Porträt einer Insel

Fotografie: Anja Doehring
Text: Charlotte Kerner



160 Seiten mit 120 z.T.
farbigen Abbildungen
Format 20 × 29 cm. Hardcover
EUR 34,– (D)
ISBN 978 3 8030 3379 6
bereits erschienen

Liebevoll nennen die Mallorquiner ihre Heimat *sa Roqueta*, »unser Fels« – wohl auch, weil die größte Baleareninsel jedes Jahr dem Ansturm von Millionen Touristen standhält und sich seit Jahrzehnten dabei ihre Schönheit und mallorquinische Eigenart bewahren kann. Die Menschen aus dem Norden haben viele Sehnsüchte im Gepäck, wenn sie auf diese Mittelmeerinsel reisen, auf der nicht nur »die Zitronen blühn«. Mallorca hat eine spannende, nicht immer sonnige Geschichte und fern der vollen Strände viele Gesichter, und zwar zu jeder Jahreszeit. Die Insel ist ruhig und überdreht, lieblich und schroff, steinig und heilig, dunkel und sonnig, kommerzialisiert und magisch, betäubend und anregend.
Die Fotografin Anja Doehring und die Schriftstellerin Charlotte Kerner, die beide seit vielen Jahren die beliebteste Ferieninsel Europas besuchen, zeichnen in einem Dialog von Wort und Bild ein ungewöhnliches, vielstimmiges und vielschichtiges Porträt der Illa Mallorca als »Sehnsuchtsfels«.

»Die beiden Mallorca-Liebhaberinnen porträtieren die Insel auf ihre Weise. Nicht mit bunten Urlaubsbildern, sondern oft in strenger Motivwahl und überwiegend in Schwarzweiß. Nicht mit der Bedienung der üblichen Klischees, sondern mit dem Versuch, der Insel, ihren Menschen, ihren Landschaften Neues und Erhellendes abzugewinnen. Es ist eine Art Biografie, die die Insel begreiflicher machen soll und dabei nicht das gängige Klischee vom paradiesischen Eiland bedient.«

HL-live, die schnelle Zeitung für Lübeck, 17. 06. 2016







Anja Doehring ist freie Fotografin und entwickelt Kunst-Konzepte. Zu ihren liebsten Reisefotografie-Herzblut-Zielen zählt inzwischen auch Mallorca. Gesichter sind ihre Passion – und natürlich die Geschichten dahinter. Auch ihre Mallorca-Bilder, überwiegend Schwarzweiß-Fotografien, versteht sie als Porträts: »Sie zeigen das Gesicht einer Insel, die mich durch ihre Ausdruckskraft und Lebendigkeit, ihre Schönheit und Falten immer wieder von Neuem beeindruckt.«

Charlotte Kerner hat sich als Schriftstellerin durch ihre Frauenbiografien (u.a. über Lise Meitner und Hildegard von Bingen) einen Namen gemacht und verfasst auch Zukunftsromane, die sie »Factasy« nennt. Seit 15 Jahren reist sie regelmäßig nach Mallorca und schreibt in ihrem Dorfhaus in Pollença. Sie versteht ihren Text als »eine Art Biografie«, der die Insel begreiflicher machen soll und nicht das gängige Klischee vom »paradiesischen Eiland« bedient.

KUNST AUS SEDIMENTEN DER STADT

Zeit Stadt Wert

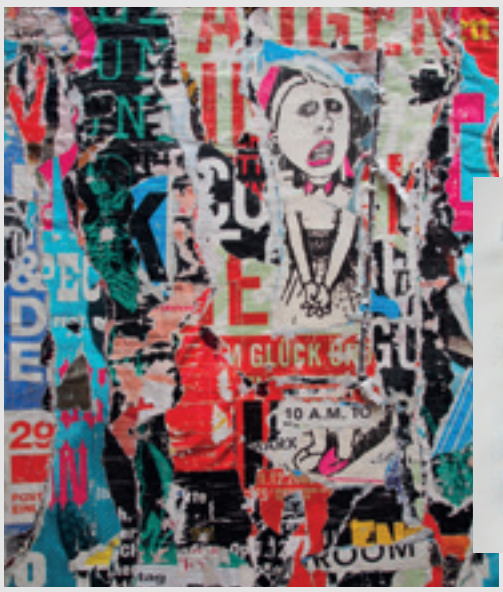
Werke von Erik Sturm

Hrsg.: Iris Haist, Pia Littmann
Vorworte: Christiane Lange, Petra Olschowski, Monika Renninger
Texte: André Bischoff, Iris Haist, Susanne M.I. Kaufmann, Pia Littmann, Christian Malycha



108 Seiten mit 54 farbigen Abbildungen
18 × 25 cm. Paperback
EUR 24,– (D)
ISBN 978 3 8030 3383 3
bereits erschienen

Der Katalog ist begleitend zur gleichnamigen Ausstellung im Hospitalhof Stuttgart (3. Juni – 29. Juli 2016) erschienen. Erik Sturms erste professionell kuratierte Einzelausstellung vereinte Werke aus seinem Neuzeitarchäologie-Komplex von 2010 bis 2016. Gezeigt wurden neun Kunstwerke bzw. Werkensembles, die verschiedene Material-Phänomene des öffentlichen Raums reflektieren: eine 30 Jahre alte zersägte Plakatsäule etwa, ein durch gewaltige, aber zufällige äußere Umstände verdrehter Stahlträger von der Jahrhundertbaustelle Stuttgart 21 und die mittlerweile durch die Medien gegangenen Neckartorschwarz-Reliefs aus Staubfarbe von der Kreuzung mit dem höchsten gemessenen Feinstaubwert Deutschlands.
Der Bildende Künstler Sturm ist durch seine Auseinandersetzung mit den Sedimenten und Rückständen der Stadt bekannt geworden: Er geht auf bildhauerische Materialsuche an Baustellen und Abrisshäusern, arbeitet skulptural mit Litfaßsäulen, Bauwerkzeugen oder mit Feinstaubablagerungen und erhebt diese, nachdem sie ihre Funktion in der städtischen Kommunikation verloren haben, zu Kunstobjekten.
Über die Ausstellung hinaus beleuchten fünf fachkundige und reich illustrierte Aufsätze und Interviews mit dem Künstler dessen Haltung zu aktuellen Tendenzen des urbanen Lebens und seine Verbindung zum Stuttgarter Kunstraum LOTTE. Die über 50 farbigen, teilweise ganzseitigen Abbildungen ermöglichen einen lebendigen Eindruck von Sturms Schaffen der letzten Jahre.
Erik Sturm wurde kürzlich als einer der Preisträger des Kunstförderpreises der Evangelischen Landeskirche in Württemberg ausgezeichnet.



Plakatabriss Berlin, Plakatfragmente, 2007; Autoexport, ca. 1500 Autokarten, Büroklammern, Reiszwecken, 2001–2015; Werbung 2010–1979. Zersägte Litfaßsäule (Detail)





»Erik Sturm beschäftigt sich als Bildhauer mit seiner Stadt und arbeitet mit ihren Sedimenten, mit Rückständen, in die sich die Geschichte eingeschrieben hat – wie in den Feinstaub. Für seine Ausstellung im Stuttgarter Hospitalhof verarbeitete er beispielsweise auch eine alte Litfaßsäule mit Plakaten aus rund 30 Jahren und die Überreste eines tonnenschweren Stahlträgers, der die Bauarbeiten für den neuen Tiefbahnhof nicht überstand. Bewerten will er selbst aber nichts – weder ›Stuttgart 21‹ noch den Feinstaub in der Stadt.«

Susanne Kaufmann, SWR2, Kultur Regional, 31. 05. 2016



deutsch | englisch
96 Seiten mit 71 farbigen Abbildungen
23 × 29 cm. Hardcover
EUR 28,– (D)
ISBN 978 3 8030 3386 4
bereits erschienen

ATMOS. Marlis Albrecht

Hrsg.: Irmgard Sedler
Texte: Hermann Mildenberger, Irmgard Sedler
Interview mit der Künstlerin: Heidi Schmidt

»Ich möchte nicht den Wald oder die Menschen malen, sondern vielmehr das Geheimnis, das sie umgibt.« Die Aussage der 1956 geborenen Marlis Albrecht formuliert eine künstlerische Position, die auf den magischen Gehalt des Kunstaktes und des Kunstobjektes rekurriert. Denn gute Kunst, die die Zeiten überdauert, verrät nie ihr letztes Geheimnis. In diesem Kontext ist es kein Zufall, dass die Künstlerin auf das Wachs als Gestaltungsmaterial zurückgreift, da dessen Eigenschaften und ästhetische Wirkung ebenso wenig erschöpfend zu erklären sind, wie das Wesen der Malerei selbst.
Der Katalog zu der Ausstellung im Kleihues-Bau vereint Werke aus der jüngsten, die letzten zwei Jahre umfassenden Schaffensperiode von Marlis Albrecht. Thematisch fokussiert auf die zwei schon erwähnten Bereiche – das menschliche Antlitz und der Wald, beides Symbole unergründlicher Natur –, bewegt sich die Künstlerin noch im Bereich des Figurativen, wobei sie gekonnt den Bogen zwischen vermeintlicher Realitätsspiegelung und purer Imagination spannt.

Die malerische Umsetzung einer Idee, die sich in der untersten Wachsschichtung konturiert, um sich dann im fortschreitenden Malprozess behutsam bis an die Oberfläche zu »vertiefen«, lässt ein solches Werk lebendig und offen bleiben. Es wirkt auf den Betrachter auf entrückte Weise poetisch-lyrisch.
Ob sensualistisches Landschaftserlebnis oder verrätseltes Antlitz – Marlis Albrechts Arbeiten wenden sich einem zutiefst romantisch geprägten Weltverständnis als zeitgemäß neu zu definierendes künstlerisches Paradigma zu. Der Katalog veranschaulicht dieses eindrucksvoll.

Katalog zur Ausstellung von Arbeiten der Künstlerin im Museum im Kleihues-Bau, Kornwestheim, vom 7. Oktober 2016 bis 5. Februar 2017

KOMPLEXE BILDWERKE AUS WACHS – DIE EINE EIGENE WELT ERSCHAFFEN

Dunkel's Freiheit

Joachim Dunkel. Texte zu Leben und Werk

Hrsg.: Rosemarie und Konrad Donhuijsen
Redaktion: Maria Dunkel
Texte: Irmtraud Frfr. v. Andrian-Werburg, Richard Barth, Tilman R. Bassenge, Karl-Heinz Bethmann, Jens Boettcher, Konrad Donhuijsen, Margit Emesz, Josephine Gabler, Jonas Geist, Barbara Grunewald, Günter Habermann, Kosette Hallmann, Friedrich Detlev Hardegen, Lisa Huber, Fritz Jacobi, Joachim Kruse, Christel Neumann, Hermann Noack, Michael Nungesser, Martha Pflug, Karin Reetz, Thomas Schelper, Gerda Schimpf, Dieter Schuler, Dirk Tiedemann, Joost van der Velden, Johannes Wendt, Veronika Wiegartz



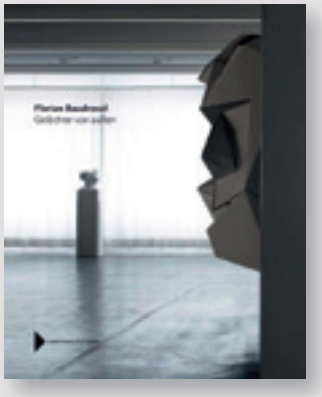
320 Seiten mit über 300 meist farbigen Abbildungen
14,5 × 25 cm. Hardcover
mit Schutzumschlag
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3380 2
bereits erschienen

EIN KÜNSTLER ALS BRÜCKENBAUER ZWISCHEN DEN PERIODEN, ORTEN UND BILDENDEN KÜNSTEN

30 Autoren aus drei Generationen erinnern in diesem Buch an den Berliner Bildhauer, Zeichner und Holzschneider Joachim Dunkel (1925–2002). Dabei nähern sie sich der Person und ihrem Wirken entweder im Rückblick als Zeitzeugen oder sie stellen Werke und Werkgruppen in den Fokus ihrer aktuellen Betrachtung.
Über 300 Abbildungen dokumentieren die Aktivitäten des Künstlers exemplarisch, darunter auch seine Partizipation an Kunst-am-Bau-Projekten: von den Großplastiken in der Scharoun-Siedlung Charlottenburg-Nord ab 1959 bis zu *Europa und der Stier* 1996/97 im Gewerbezentrum Pankow. Sein Engagement bei verschiedenen Bildhauer-Initiativen wie »Plastik 71«, dem Verein im Westteil Berlins, wird hier erstmals chronologisch erfasst und in der Außenwirkung beschrieben. Das Bedürfnis der Inselberliner, sich auswärts Freiräume zu schaffen, tritt in den Dunkel'schen Skizzenbüchern und Landschaftszeichnungen aus der Franche Comté vor Augen, während das Streben der Halbstadt nach Weltgeltung sich am internationalen Musikpreis 1987/88 zeigt, dessen »Berolina«-Trophäe in ihrer Entstehung nachgezeichnet wird.
Recherchen zur Tätigkeit der Bildgießer und Fotografen gestatten ein lebhaftes Bild von ihrer Zusammenarbeit mit dem Künstler. Da sein skulpturales Werk nicht nur Metallgüsse umfasst, geben einige Beiträge Auskunft über Terrakotta und Gips als Endstufe sowie über farbige Fassungen seiner Plastiken. Andere Autoren setzen sich mit der weiblichen Figur auseinander, dem Kardinalthema im Dunkel'schen Universum. Aus dem weiten Spektrum der Arbeiten auf Papier stehen Bildfindungen zum Minotaurus, zum Hubertushirsch, zu Fabeltieren und Zwischenwesen im Betrachtungsfeld.
In Fortsetzung von *Dunkel's Geheimnis* (Sammelband I von 2010) reflektiert *Dunkel's Freiheit* weitere Facetten des verzweigten Künstlerlebens von Joachim Dunkel und macht deutlich, dass er ein steter Referenzpunkt für Figuration ist.

Florian Baudrexel. Gelächter von außen

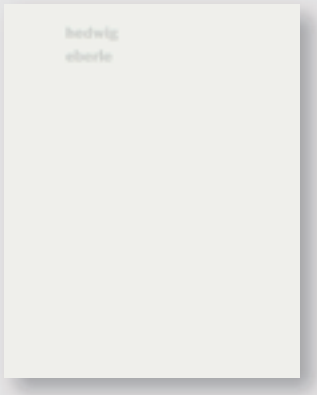
Hrsg.: Christian Malycha für den Kunstverein Reutlingen
Texte: Annette Hans, Christian Malycha, Jan Wagner
Gestaltung: Susanne Bax



deutsch | englisch
72 Seiten mit 42 z.T. farbigen Abbildungen
24 × 30 cm. Paperback
EUR 16,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3381 9
bereits erschienen

Die Ausstellung des Kunstvereins Reutlingen zu Florian Baudrexel, zu der diese Publikation erschienen ist, eröffnete ein weites Bezugsfeld, das große Wandreliefe, skulpturale Prototypen, Einbauten, Möbel und einen digital collagierten »Bildteppich« in modellhaften Raumsituationen miteinander verschränkte. Geradezu kaleidoskopisch spannte sich das Gewebe der Ausstellung von Kurt Schwitters Raumfantasien und dem Expressionistischen Film bis zu den form- und gestaltwandelnden Robotern in Michael Bays *Transformers* (2007).
Wie die Dichtung eigentlich alltägliche Worte aus ihrem angestammten Gebrauch herausnimmt, sie entformelt und in einen neuen Zusammenhang stellt, macht Baudrexel seine Gegenstände frei von ihrer dienenden Funktionalität und versetzt sie wieder in einen materiell rohen Bedeutungszustand. Diese ungeprägten Elemente verschweigen ihre Herkunft nicht, stoßen sich aber mit beträchtlichem Eigensinn von ihr ab und erlangen so eine beschwingte Anstößigkeit. Solch bewusstes Wiederverwenden – das Auseinandernehmen, Aufarbeiten, Abwägen, Neubewerten und veränderte Zusammensetzen – hilft dabei, die Geschichte zu aktualisieren und ihr gegenüber den eigenen Stand bestimmen zu können. Zwischen Architektur und Futurismus, Alltagswelt und Science Fiction, mit gleißenden Höhenzügen und tiefen Schattenfurchen, zuckender Lichtführung und zerschrägten Perspektivschnitten fallen, steigen, überstürzen sich Baudrexels facettierte Raumkörper.
Der Künstler arbeitet dabei ganz buchstäblich an der Sprache des Materials. Alles ist miteinander verwoben und selbst Text, der etwa als Schriftzug auf einem Karton auftaucht, wird zu bildlicher Textur. Jede Linie, Farbe und Form erlangt unverwechselbaren Ausdruck, doch ohne sich zu verschließen. Baudrexel sucht das Abstrakte nicht der hehren Form wegen. Ihm geht es um das körperliche Zur-Sprache-Bringen von vermeintlich abstrakten Formen. Ein Vorgehen, das nicht ins Konkrete führt, sondern andauert, weil es sich wandelt.

KÜNSTLERISCHE ANSTÖSSE, DIE UNSER GEWOHNTES GLEICHGEWICHT IMMER WIEDER AUFRÜTTELN



deutsch | englisch
64 Seiten mit 30 meist farbigen Abbildungen
24 × 30 cm. Paperback
EUR 16,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3382 6
bereits erschienen

Hedwig Eberle

Hrsg.: Christian Malycha für den Kunstverein Reutlingen
Einführung: Christian Malycha
Gestaltung: Maximilian Rossner, Martin Steiner

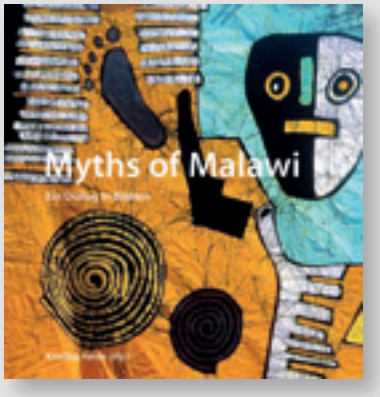
Für ihre erste institutionelle Einzelausstellung im Kunstverein Reutlingen, zu der diese Publikation erschienen ist, hat Hedwig Eberle mit Aquarell, Gouache und Tusche einen Zyklus großformatiger Papierarbeiten geschaffen. Die Bildfelder bestehen nicht aus einem Stück, sondern setzen sich aus mehreren, aneinander geklebten Einzelblättern zusammen. Das flüssige Aquarell läuft in die Zwischenräume und setzt sich in den Fugen ab, worauf sich das Papier wölbt und nach dem Trocknen eine rasterförmige Struktur ausbildet. Durch dieses Raster erhalten die Papierarbeiten eine unterschwellige geometrische Ordnung, die dem aufbrausenden Rausch der Farbe zugrunde liegt.

EIN MALERISCHES ZWIEGESPRÄCH, DAS IN KONZENTRATION UND ZERSTREUUNG, UNBEWUSSTER AUFLÖSUNG UND BEWUSSTEM ZUR-GESTALT-KOMMEN DEN BETRACHTER MITEINBEZIEHT

Hedwig Eberle vereint diesen ordnenden Halt mit ihren gestischen Ausbrüchen. Ruhe und Bewegung fallen in eins. Das straffe Lineargerüst und der lockere Gestus steigern sich wechselseitig, denn »Struktur ohne Leben ist tot, aber Leben ohne Struktur ist nicht wahrzunehmen«, wie John Cage treffend bemerkte. Die Bildgeometrie gibt gewissermaßen den tragenden Takt, durch den hindurch sich die Farbklänge erst entfalten können.
Die Farbzüge als Gegenpol des rationalen Rasters sind darüber hinaus menschliche Gesten, die sich als Spuren der Hand oder als immaterielle Empfindungen und Erfahrungen der ungegenständlichen Bildordnung einschreiben. Bisweilen sind es sogar ganz buchstäbliche Körperfragmente, die an Fotografien aus Magazinen oder Zeitschriften erinnern könnten – Körper in den unterschiedlichsten Situationen und Posen, jetzt aber aus einem durch und durch ornamentalen Gefühl für die Linie gedacht, welche die Erscheinung in sich aufgenommen hat und sich selbst beschreibt. Wohin dies führen mag, ist heute keineswegs entschieden oder abgeschlossen. Was Hedwig Eberle stattdessen offenbar macht, ist der Prozess des Ringens um Farbe und Form, um die eigene Malerei – das auch. In aller Offenheit ist jede ihrer Gesten eine suchende, eine versuchende.

Myths of Malawi
Ein Dialog in Bildern

Hrsg.: Kristina Heide
Grußworte: Christiane Bertels-Heering,
Michael B. Kamphambe-Nkhoma, Johannes Scharlau
Texte: Kristina Heide, Klaus Hess



116 Seiten mit 60 farbigen Abbildungen
21 × 21 cm. Paperback
EUR 14,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3378 9
bereits erschienen

Dieser Ausstellungskatalog fasst die Ergebnisse des Kunst- und Ausstellungsprojekts »Myths of Malawi – Malawian German Art Symposium« zusammen, das im April 2015 in Blantyre, Malawi, stattgefunden hat. Weitere Ausstellungsorte waren bzw. sind Lilongwe, Hamburg, Berlin, Hannover und Tübingen. Das Projekt wird seit Mai 2014 von dem malawischen Künstler Ellis Tayamika Singano, und der deutschen Kunsthistorikerin und Künstlerin Kristina Heide (Kris Heide) entwickelt und betreut.
Ziel des Projektes ist es, durch den Rückgriff auf die Mythen Malawis an dessen präkoloniale Identität heranzutreten. Im Diskurs mit aktuellen künstlerischen Positionen Malawis und Deutschlands wird ein authentisches, zeitgemäßes und selbstbewusstes Bild der heutigen Kultur Malawis gezeichnet.
Acht malawische Künstler: George Mkumbula, Peter-Paul Ndyani, David Mzengo, Eva Chikabadwa, Theophany Nammelo, Kenneth Namalomba, Ellis Singano und Gilbert Mpakule sowie vier deutsche Künstler: Karl Dautermann, Kris Heide, Mark Krause und Michael Plaetschke sind an dem Projekt beteiligt. Während des fünftägigen Symposiums schufen sie 25 Werke.

Dieser interkulturelle Dialog brachte sehr individuelle Arbeiten hervor. Die Spannweite reicht von vollkommen abstrakten Arbeiten über expressive Ausdrucksmalerei bis zu Werken, die aktuelle Comic- und Graffiti-Elemente enthalten. Einige Bilder zeigen eine illustrative Interpretation, die surreal den Stoff in simultaner Bilderzählung auf die Leinwand bringt. Die meisten der Künstler aber gehen frei mit den Inhalten um, fassen zusammen und stellen auch aktuelle Bezüge her.

EIN INTERKULTURELLER KÜNSTLERISCHER DIALOG FÜR EIN AUTHENTISCHES, ZEITGEMÄSSES UND SELBSTBEWUSSTES BILD DER KULTUR MALAWIS



160 Seiten mit 68 farbigen Abbildungen
28,5 × 26 cm. Hardcover
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 3384 0
bereits erschienen

Gunther Klosinksi
Unter Wegs und Abseits
Fotografien, Aphorismen, Gedichte

Einführung: Christoph Fasel

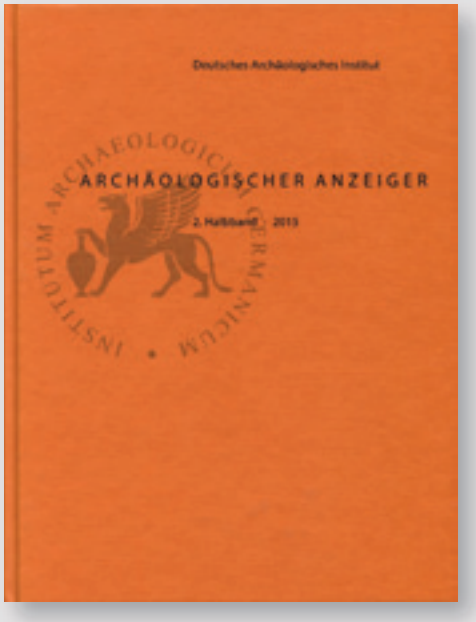
In diesem Band veröffentlicht Gunther Klosinski Fotos von »unterwegs«, gewagte Blicke, grenzüberschreitend, eingefangen auf unbekannten Wegen ins Neuland, auf Pfaden abseits des Mainstreams, Begegnungen mit Ungewohntem, Befremdlichem, mit unsagbar Schönem, aber auch Konfrontationen mit bedrückenden Erlebnissen, die betroffen machen und unter die Haut gehen. Es sind Momentaufnahmen, zu kleinen Ewigkeiten geronnen, die etwas von Spiegelbildern an sich haben, die zu Metaphern unserer Lebensreise werden: unseres Lebenswegs, der uns mit Menschen zusammenbringt, die so ganz anders und doch ähnlich wie wir selbst sind.
Den Fotos beigeordnet sind Aphorismen bzw. Epigramme und Gedichte, gedacht, die Assoziationen, welche die Bilder hervorrufen, zu erweitern, zu vertiefen – im Sinne eines »Addendum«, einer Zugabe.

BILDER, UNTER WEGS GESAMMELT, DIE WAHRHEITEN DES AUGENBLICK SIND – EBENSO BERÜHREND WIE VOLLER ERZÄHLUNGEN

»Der Fotograf gibt dem Betrachter seiner Bilder einen Wegweiser auf der Suche nach Sinn und Gehalt seiner Bilder an die Hand … Aphorismen, Gedichte … Sie alle stammen aus der Feder des Fotografen Gunther Klosinski … Der Lyriker, Aphorist und Autor Klosinski nutzt die Chance, eine vom Medium Foto abgelöste zweite Interpretationsebene anzubieten … Die Spannung zwischen Foto und Text erspüren, sich einschwingen in das Zusammenspiel von Bild und Wort – dahin will der Künstler seinen Betrachter und Leser mitnehmen. Und es gelingt ihm bei jedem Foto von neuem.«

Christoph Fasel, Journalist, Autor und Medienwissenschaftler

ebenfalls lieferbar:
Gunther Klosinski
Übergänge | Transitions
Einführung: Karl-Josef Kuschel
deutsch | englisch
104 Seiten mit 76 farbigen Abbildungen
28,5 × 26 cm. Hardcover
EUR 35,– (D)
(2015) ISBN 978 3 8030 3368 0



DEUTSCHES ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT

Archäologischer Anzeiger

Zeitschrift des Deutschen Archäologischen Instituts, Zentrale Berlin

Hrsg.: Friederike Fless, Philipp von Rummel
ISSN 0003-8105. Jeder Band 21 × 28 cm. Hardcover
Preis pro Halbband: EUR 40,–
im Abonnement nur EUR 28,50 (zzgl. Versand)

Der Archäologische Anzeiger (ISSN 0003-8105) ist seit 1889 eines der wichtigsten Publikationsorgane der deutschsprachigen und internationalen archäologischen Forschung. Die traditionsreiche Zeitschrift wird heute in zwei Halbbänden pro Jahrgang herausgebracht. Ab Jahrgang 2013 führt der Wasmuth Verlag die Zeitschrift in seinem Programm. Im »Archäologischen Anzeiger« werden sowohl Kurzbeiträge zu aktuellen Forschungen als auch Berichte über Grabungsprojekte des Deutschen Archäologischen Instituts (DAI) sowie von Fachkollegen weltweit publiziert, hinzu kommt Wissenswertes aus dem DAI. Schwerpunktmäßig informiert die Zeitschrift über Themen aus dem Mittelmeerraum von der Vorgeschichte bis in die Spätantike, aber auch über Projekte außerhalb des Kernbereichs der Alten Welt. Die Zeitschrift kann in einzelnen Bänden oder im Abonnement bezogen werden. Das Abonnement kann jederzeit durch eine Mitteilung an den Verlag widerrufen werden.

Halbband 2015/1
deutsch, ein Aufsatz englisch
VI, 250 Seiten mit 271 meist farbigen Abbildungen
ISBN 978 3 8030 2354 4
bereits erschienen

Inhalt: Hans Lohmann: Ein verkannter mykenischer Dreifußkessel in den Staatlichen Museen zu Berlin – Judith Barringer: The Changing Image of Zeus in Olympia – Klaus Herrmann, Maria Sipsi, Karlheinz Schaldach: Frühe Arachnen. Über die Anfänge der Zeitmessung in Griechenland – FELDFORSCHUNGSBERICHTE: Andreas Schachner: Die Ausgrabungen in Boğazköy-Hattuša 2014. Mit Beiträgen von Meltem Doğan-Alparslan, Dominique Krüger, Sven Kühn, Katharina Rusch, Daniel Schwemer und Harald Stümpel – Helga Bumke, Jan Breder, Ivonne Kaiser, Bettina Reichardt, Ulf Weber: Didyma. Bericht über die Arbeiten der Jahre 2010–2013. Mit Beiträgen von Maike Kohnert und Georg Pantelidis – Philipp Niewöhner: Die Südstadtthermen von Milet. Vom kaiserzeitlichen Baderundgang zum byzantinischen Doppelbad. Mit Beiträgen von Joachim Gorecki und Alice Waldner und unter Mitarbeit von Duygu Göçmen und Christina Klein

Halbband 2015/2
deutsch, ein Aufsatz englisch, ein Aufsatz italienisch
VI, 278 Seiten mit 294 meist farbigen Abbildungen
und einer Falttafel
ISBN 978 3 8030 2355 1
bereits erschienen

Inhalt: Swetlana Pirch, Klaus Junker: Der Dareiosmaler in Mainz und Bonn – Eugenio Polito: Una statua equestre e gli esordi di Ottaviano. A proposito del ritratto bronzeo dal Mare Egeo – Heinz Beste, Rudolf Haensch, Henner von Hesberg, Eduard Shehi, Fatos Tartari: Inschriften und Fragmente einer Arkadenarchitektur aus einer Notgrabung am Hafen von Durrës (Epidamnos – Dyrrachium) – Ahmet Mörel: One Unique and Three New Seated Figures from Eastern Rough Cilicia – FELDFORSCHUNGSBERICHTE: Felix Pirson: Pergamon. Bericht über die Arbeiten in der Kampagne 2014. Mit Beiträgen von Martin Bachmann (†), Jérémie Chameroy, Burkhard Emme, Benjamin Engels, Ercan Erkul, Barbara Horejs, Sarah Japp, Anneke Keweloh, Eric Laufer, Rebekka Mecking, Bogdana Milić, Arzu Öztürk, Peter Pavúk, Wolfgang Rabbel und Wolf-Rüdiger Teegen – Philipp Niewöhner: Der Bischofspalast von Milet. Spätrömisches Peristylhaus und frühbyzantinische Residenz. Mit Beiträgen von Lucy Audley-Miller, Ebru Fatma Fındık, Nico Schwerdt und Guido Teltsch

Halbband 2016/1
3 Aufsätze deutsch, 2 Aufsätze englisch
ca. 220 Seiten mit 283 meist farbigen Abbildungen
ISBN 978 3 8030 2356 8
voraussichtlich 4. Quartal 2016

Inhalt: Andreas Schachner: Die Ausgrabungen in Boğazköy-Hattuša 2015. Mit Beiträgen von Natalia Bolatti Guzzo, Sven Kühn, Massimiliano Marazzi, Leopoldo Repola – Amalia Avramidou: Reconsidering the Hera-Pottery from the Samian Heraion and Its Distribution – Philipp Niewöhner: An Ancient Cave Sanctuary underneath the Theatre of Miletus. Beauty, Mutilation, and Burial of Ancient Sculpture in Late Antiquity, and the History of the Seaward Defences. Mit Beiträgen von Lucy Audley-Miller, Ercan Erkul, Stefan Giese, Sabine Huy, Harald Stümpel – Henner von Hesberg, Eduard Shehi: Das Fragment eines ungewöhnlichen attischen Meleagersarkophags (?) in Durrës – Donato Attanasio, Matthias Bruno, Walter Prochaska: The Marbles of the Roman Villa of Chiragan at Martres-Tolosane (Gallia Narbonensis)

Halbband 2016/2
ISBN 978 3 8030 2357 5
i.V., voraussichtlich 2. Quartal 2017

Milet, frühbyzantinischer Bischofspalast, Bodenmosaike des Apsidensaals.
Zeichnungen: Th. Wiegand, Foto: W. Müller-Wiener







DER HANDEL MIT AFRIKANISCHEM ELFENBEIN – ALS FALLBEISPIEL FÜR DIE AUSTAUSCHBEZIEHUNGEN IM WESTLICHEN MITTELMEERRAUM IM NEOLITHIKUM BIS IN DIE BRONZEZEIT

DEUTSCHES ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT
Abteilung Madrid
Iberia Archaeologica Band 16,
Elfenbeinstudien

Faszikel 3: **Thomas X. Schuhmacher**

Elefanten und Elfenbein auf der Iberischen Halbinsel und in Nordwestafrika

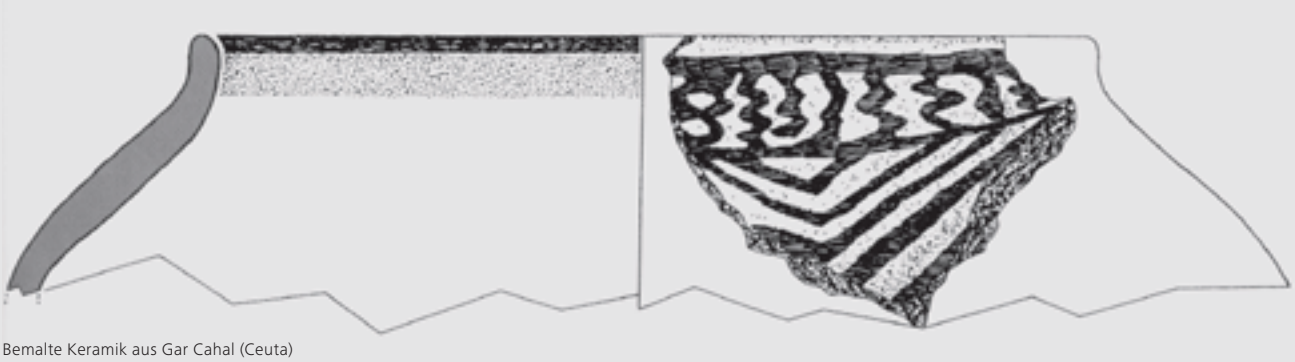
Interdisziplinäre Studien zu Austauschsystemen im 3. und der ersten Hälfte des 2. Jahrtausends vor Christus

Mit Beiträgen von Arun Banerjee, Willi Dindorf (†), F. Enzmann, A. Mikdad, Thomas Reischmann, Ch. Sastri, Th. Sauvage und J.-O. Schwarzur



282 Seiten mit 58 Textabbildungen und 6 Tafeln
20,5 × 29,7 cm. Hardcover
EUR 64,– (D)
ISBN 978 3 8030 0243 3
bereits erschienen

Der Band stellt den dritten Faszikel von Iberia Archaeologica 16 zum Thema Elfenbeinforschungen dar. Nach der Publikation der Akten der in Alicante abgehaltenen Tagung zu Elfenbein in Faszikel 1 und der Monografie zu Elfenbeinobjekten der Kupferzeit und der Frühen Bronzezeit der Iberischen Halbinsel mit Faszikel 2 werden nun als letzter Teil des interdisziplinären DFG-Projekts, das über insgesamt sechs Jahre an der Madrider Abteilung des Deutschen Archäologischen Instituts verfolgt wurde, die vom Neolithikum bis in die Bronzezeit datierenden Elfenbeinobjekte des Maghreb vorgelegt.
Die Arbeit enthält neben dem Katalog der behandelten Stücke einen ausführlichen naturwissenschaftlichen Teil, in dem die mittels vielfältiger Analysemethoden an Elfenbeinobjekten der Iberischen Halbinsel und des Maghreb gewonnenen Ergebnisse präsentiert werden.
Ziel der Arbeit war es, die Routen des Imports von afrikanischem Elfenbein auf die Iberische Halbinsel und den im Gegenzug in Richtung Maghreb ablaufenden Austausch als ein konkretes Fallbeispiel der gesamten sich im 3. und der ersten Hälfte des 2. Jahrtausends v. Chr. im westlichen Mittelmeerraum abspielenden Austauschbeziehungen zu klären. Dies erfolgt über die Analyse der Fundkontexte, den typologischen Vergleich der aus Elfenbein gefertigten Fundgegenstände mit ihren möglichen Vorbildern und mittels der Kombination dieser Resultate mit den naturwissenschaftlichen Untersuchungen zur Bestimmung der Art und der geografischen Herkunft des Rohelfenbeins.
Darüber hinaus werden mit der Betrachtung der Objekte aus Elfenbein, die eine zum Ende des Neolithikums erstmals auftretende Innovation darstellen, auch Hinweise auf die Entstehung, die sozialen Ausdrucksformen und die Aktionsradien von chalkolithischen und frühbronzezeitlichen Eliten beleuchtet.



Bemalte Keramik aus Gar Cahal (Ceuta)

DEUTSCHES ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT
Abteilung Istanbul

Istanbuler Mitteilungen 65, 2015

Hrsg.: Felix Pirson, Martin Bachmann (†)



deutsch,
2 Aufsätze englisch
308 Seiten
mit 137 Abbildungen
19 × 26 cm. Leinen
EUR 24,– (D)
ISBN 978 3 8030 1656 0
ISSN 0341-9142
bereits erschienen

Die Beiträge der Istanbuler Mitteilungen widmen sich Einzelaspekten der Forschungstätigkeit des Deutschen Archäologischen Instituts in der Türkei. Die Aufsätze befassen sich eingehend mit der Geschichte des Gastlandes bis in die osmanische Zeit und schließen archäologische Ausgrabungsberichte ein.

Inhalt des 65. Bandes: Martin Bachmann (†), Christine Pieper, Andreas Schwarting: Ein Holzhaus als Botschaft. Die erste diplomatische Vertretung des Deutschen Reichs in Ankara 1924 – Andrew Findley: Egyptian Art and the Imperial Cult at the Red Hall in Pergamon – İlkan Hasdağli: Late Classical Kantharoi from Klazomenai – Ergün Lafli, Jutta Meischner: Eine frühklassische Stele aus Samsun/Amisos – Katja Piesker: Auf den zweiten Blick: ein neuer Rekonstruktionsvorschlag für den »Dionysostempel« in Side – Stefan E. A. Wagner: Die Herakles-Prometheus-Gruppe aus Pergamon und ihre Bedeutung im Kontext der attalidischen Herrscherrepräsentation – Ulf Weber: Der Altar des Apollon von Didyma. – KURZMITTEILUNGEN: Metin Alparslan, Daniel Schwemer: Der mittelhethitische Brief EBo 68 – Meltem Doğan-Alparslan: Ein Hieroglyphensiegel aus Şarhöyük – Wolfgang Günther, Vera Sichelschmidt: Ein Inschriftenfragment aus Didyma – Hamdi Şahin, Zwei neue Meilensteine aus dem Rauhen Kilikien: Vorarbeiten zum Band *Corpus Inscriptionum Latinarum XVII/5,3 Miliaria Provinciarum Lyciae-Pamphyliae et Ciliciae*

DEUTSCHES ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT
Abteilung Istanbul
Istanbuler Forschungen Band 55

Stephan Westphalen

Die Basilika am Kalekapı in Herakleia Perinthos

Bericht über die Ausgrabungen von 1992–2010 in Marmara Ereğlisi

In Zusammenarbeit mit Nuşin Asgari, Akıf Işın und Önder Öztürk
Mit Beiträgen von Beate Böhlendorf-Arslan, F. Arzu Demirel und Jürgen J. Rasch



VIII, 248 Seiten mit 335 z.T. farbigen Abbildungen
21 × 29,7 cm. Leinen
EUR 33,– (D)
ISBN 978 3 8030 1776 5
ISSN 0723-4333
bereits erschienen

Während der langjährigen Ausgrabungen in Marmara Ereğlisi wurde mit der Basilika am Kalekapı und einem Abschnitt der unmittelbar benachbarten Stadtmauer ein architektonisches Ensemble des 5. Jahrhunderts freigelegt. Es ist in einer Zeit entstanden, als das antike Herakleia Perinthos Hauptstadt der spätantiken Provinz Europa und über das Marmarameer und die *via Egnatia* an die Fernhandelswege angebunden war. Die Nähe zu Konstantinopel macht sich in allen architektonischen Details bemerkbar, die in diesem Bericht neben Fragen nach der Metrologie und Bautechnik in ihrer ungewöhnlich reich erhaltenen Materialität ausführlich behandelt werden. Die Innenwände waren mit Marmor, Stuck und Mosaik verkleidet, und die Seitenschiffe besaßen bemalte Decken. Besondere Beachtung verdienen jedoch die Mosaikböden, die sich in den Seitenschiffen und Atriumshallen großflächig erhalten haben.

Mit der Zerstörung der Basilika begann eine Phase der Nachnutzung, in der im Atrium eine Kapelle mit einem *opus sectile*-Boden eingebaut wurde. Über das Areal erstreckte sich ein Friedhof. Aus rund 70 Gräbern wurden Skelette von rund 150 Individuen geborgen und anthropologisch untersucht. Keramik und Kleinfunde werden hier zum ersten Mal für eine byzantinische Siedlung im türkischen Teil Thrakiens in einer repräsentativen Auswahl vorgelegt. Ihre Auswertung ergab, dass die ersten Bestattungen im späten 6. oder frühen 7. Jahrhundert erfolgten und das Areal im Lauf des 13. Jahrhunderts aufgegeben wurde.

DER UMFASSENDE GRABUNGSBERICHT ZU EINEM FRÜHBYZANTINISCHEN BASILIKA-KOMPLEX IM OSTTHRAKISCHEN MARMARA EREĞLISI



2 Aufsätze deutsch,
8 Aufsätze englisch
280 Seiten mit zahlreichen
meist farbigen Abbildungen
20,5 × 29 cm. Hardcover
EUR 85,– (D)
ISBN 978 3 8030 0222 8
ISSN 1868-9078
bereits erschienen

Die Zeitschrift für Orient-Archäologie (ZOrA) enthält ausführliche und grundlegende Beiträge zu den neuesten internationalen Forschungen auf dem Gebiet der Archäologie der Levante, Mesopotamiens und der Arabischen Halbinsel. Dabei werden überregionale Forschungsperspektiven stärker in den Vordergrund gerückt.

The Zeitschrift für Orient-Archäologie (ZOrA) contains important and substantial contributions about recent international archaeological research. It covers the archaeology of the Levant, Mesopotamia and the Arabian Peninsula. The ZOrA represents a publication medium that emphasizes transregional perpectives in research.

DEUTSCHES ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT
Orient Abteilung

Zeitschrift für Orient-Archäologie 8, 2015

Hrsg.: Ricardo Eichmann, Margarete van Ess

Inhalt des 8. Bandes | Index of Volume 8: MESOPOTAMIEN UND REGIONAL ÜBERGREIFENDE THEMEN: Margarete van Ess with a contribution by Karl-Uwe Heussner: Absolute Chronology of the Uruk and Jemdet Nasr Periods at Uruk, Southern Mesopotamia. The Interpretation of Additional ^{14}C Samples – Helga Vogel: Wer wurde in der Grabkammer der 'Royal Tomb' 1054 im 'Royal Cemetery' in Ur bestattet? – Salah Salman Rumaiydh: Excavations at Tell Wilaya. Field Campaign June 8th – September 12th, 2001 – Peter Pfälzner, Paola Sconzo with a contribution by Ivana Puljiz: First Results of the Eastern Habur Archaeological Survey in the Dohuk Region of Iraqi Kurdistan. The Season of 2013 – LEVANTE: Bernd Müller-Neuhof, Alison Betts, George Wilcox: Jawa, Northeastern Jordan. The First ^{14}C Dates for the Early Occupation Phase – David Kennedy, Rebecca Banks: The Khatt Shebib in Jordan. From the Air and Space – Fawzi Abudanah, Saad Twaissi, Sarah E. Wenner, Mohammad B. Tarawneh, Adeeb Al-Salameen: The Legend of the 'King's Highway'. The Archaeological Evidence – Konrad Hitzl, Peter Kurzmann, Herbert Niehr, Lars Petersen: Ein Bleifigürchen des Jupiter Heliopolitanus – Dani Altheeb: Funerary Sculptures in the Tomb of Abedrapsas at Frikya – ARABISCHE HALBINSEL UND DER REGION VERWANDTE THEMEN: Peter Magee: When was the Dromedary Domesticated in the Ancient Near East?

DEUTSCHES ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT
Orient Abteilung
Epigraphische Forschungen auf der Arabischen Halbinsel, Band 7
Hrsg.: Norbert Nebes, im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts, Orient-Abteilung

Norbert Nebes

Der Tatenbericht des Yiṯa''amar Watar bin Yakrubmalik aus Ṣirwāḥ (Jemen)

Zur Geschichte Südarabiens im frühen 1. Jahrtausend vor Christus

Mit Beiträgen von Iris Gerlach und Mike Schnelle



148 Seiten mit 74 meist
farbigen Abbildungen und 1 CD
21 × 30 cm. Hardcover
EUR 25,– (D)
ISBN 978 3 8030 2203 5
ISSN 1437-6571
bereits erschienen

Die bei den Grabungen des Deutschen Archäologischen Instituts im 'Almaqah-Tempel von Ṣirwāḥ (Jemen) freigelegte Monumentalinschrift des sabäischen Herrschers Yiṯa''amar Watar gehört zu den bedeutendsten Schriftzeugnissen, die wir von der Arabischen Halbinsel aus dem 1. Jahrtausend v. Chr. besitzen. Die hier vorgelegte *Editio princeps* gibt einen ausführlichen philologischen, historischen und geografischen Kommentar. In Verbindung mit der großen, nur wenige Jahrzehnte später entstandenen Inschrift des Karib'il Watar und anderer Texte aus dem zeitlichen Umkreis kann ein historisches Szenario entworfen werden, welches die Sabäer nicht nur als den machtpolitischen Ordnungsfaktor im südarabischen Kräftespiel aufzeigt, sondern auch neue Rückschlüsse auf die Konstitution des sabäischen Gemeinwesens im 8. und 7. Jahrhundert v. Chr. erlaubt.

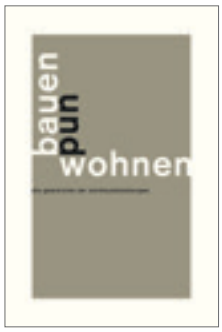
In einem ergänzenden Beitrag stellen Iris Gerlach und Mike Schnelle den Inschriftenstein in seinen archäologischen und bauhistorischen Kontext und weisen seine Bedeutung innerhalb der Kultinstallation des Heiligtums nach.

DIE AUSFÜHRLICH KOMMENTIERTE ERSTVERÖFFENTLICHUNG DES BISHER GRÖSSTEN EPIGRAFISCHEN FUNDES AUF DER ARABISCHEN HALBINSEL – NEUE EINSICHTEN IN DIE FRÜHE GESCHICHTE SÜDARABIENS

ARCHITEKTUR-GESCHICHTE



Reem Almannai
Josef Wiedemann
Die Wirkung der Dinge
Drei Bauten des Münchner Architekten
(2014) 128 S.
zahlr. z.T. farb. Abb.
21 × 27,5 cm. Pb
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0786 5



Bauen und Wohnen
Die Geschichte der Werkbundsiedlungen
Hrsg.: Deutscher Werkbund
Texte: R. Flagmeier, R. Hanisch, B. Held, H.-D. Nägelke u.v.a.
Fotos: M. Tervoort
(2016) 272 S.,
260 z.T. farb. Abb.
16,8 × 25,2 cm. HC
EUR 39,– (D)
ISBN 978 3 8030 0815 2



Dominikus Böhm 1880–1955
Hrsg.: Ingeborg Flagge, Wolfgang Voigt
Texte: K. James-Chakraborty, Ch. Nielsen, W. Pehnt u.a.
(2005) 200 S., 380 Abb.
23 × 30 cm. HC
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0646 2



Paul Bonatz 1877–1956
Hrsg.: Wolfgang Voigt, Roland May
Texte: U. Bresan, B. Dogramaci, H. Frank u.a.
deutsch | englisch
(2010) 320 S.
480 z.T. farb. Abb.
30 × 24 cm. Pb
EUR 49,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0729 2



Paul Bonatz. Bauten an Rhein und Neckar
Fotos: Rose Hajdu
Texte: M. Hirschfell, W. Voigt
(2014) 184 S.
zahlr. farb. Abb.
24 × 27 cm. HC
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 0754 4



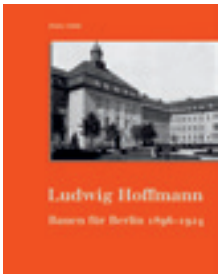
Gerda Breuer
Hans Schwippert. Bonner Bundeshaus, 1949
mit einer Auswahl aus dem Briefwechsel mit Konrad Adenauer
(2009) 112 S., 45 z.T. farb. Abb.
18 × 26 cm. Pb
EUR 19,80 UVP
ISBN 978 3 8030 0713 1



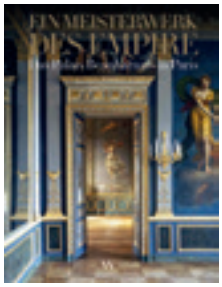
Gerardo Brown-Manrique
Rudolf Fränkel and Neues Bauen
Work in Germany, Romania, and the United Kingdom
English
(2009) 148 pp., 210 ills.
19,5 × 26 cm. Pb
EUR 34,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0695 0



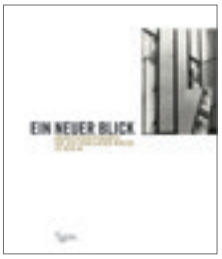
»Das neue Dortmund« Das Dortmunder Gesundheitshaus von Will Schwarz
Fotos: G. Kittel
Hrsg.: T. Schilp, A. Zupancic
(2014) 140 S.
145 meist farb. Abb.
24,5 × 30,5 cm. HC
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 0783 4



Dörte Döhl
Ludwig Hoffmann
Bauen für Berlin 1896–1924
(2004) 412 S., 200 Abb.
22 × 27 cm. HC
EUR 68,– (D)
ISBN 978 3 8030 0629 5



Jörg Ebeling | Ulrich Leben (Hrsg.)
Ein Meisterwerk des Empire Das Palais Beauharnais in Paris
Fotos: Francis Hammond
(2016) 348 S.,
ca. 300 farb. Abb.
26,5 × 35 cm. HC
EUR 128,– (D)
ISBN 978 3 8030 0814 5



Ein neuer Blick | A New View
Architekturfotografien aus den Staatlichen Museen zu Berlin
Architecture Photography from the National Museums in Berlin
Hrsg.: L. Derenthal, Ch. Kühn
Texte: L. Derenthal, J. Frecot u.a.
deutsch | englisch
(2010) 416 S., 340 farb. Abb.
24 × 29 cm. HC
EUR 24,95 UVP
ISBN 978 3 8030 0704 9



E. Spitzbart | J. Schilling
Martin Elsaesser
Kirchenbauten, Pfarr- und Gemeindehäuser
mit Fotos von R. Hajdu
(2014) 208 S.
171 meist farb. Abb.
24,5 × 30,5 cm. HC
EUR 48,– (D)
ISBN 978 3 8030 0778 0



Martin Elsaesser und das Neue Frankfurt
Martin Elsaesser and the New Frankfurt
Hrsg.: T. Elsaesser, Ch. Gräwe, J. Schilling, P. C. Schmal
deutsch | englisch
(2009) 220 S.
225 z.T. farb. Abb.
24 × 30 cm. HC
EUR 24,80 UVP
ISBN 978 3 8030 0705 6



Eva Maria Froschauer
»An die Leser!«
Baukunst darstellen und vermitteln – Berliner Architekturzeitschriften um 1900
(2010) 272 S., 136 Abb.
22,5 × 26,5 cm. HC
EUR 34,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0707 0



Jörn Garleff
Die Ecole des Beaux-Arts in Paris
Ein gebautes Architekturtraktat des 19. Jahrhunderts
(2003) 582 S.
300 z.T. farb. Abb.
19 × 26 cm. HC
EUR 39,80 UVP
ISBN 978 3 8030 4025 1



Häuser aus Beton
Vom Stampfbeton zum Großtafelbau
Hrsg.: Uta Hassler, Hartwig Schmidt
Texte: K. J. Bollenbeck, U. Borgert, W. Brenne u.a.
(2004) 216 S., 240 Abb.
21,5 × 32 cm. Pb
EUR 34,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0638 7



Rose Hajdu
Rathaus Reutlingen
Bestandsaufnahme(n) Architekturfotografie mit s/w-Aufnahmen von G. Planck
Hrsg.: A. Vogt, Kulturamt der Stadt Reutlingen
Texte: A. von Buttlar, A. Lederer
(2012) 88 S.
116 meist farb. Abb.
24 × 25 cm. Pb
EUR 9,80 UVP
ISBN 978 3 8030 0747 6



Eckhard Herrel
Ernst May
Architekt und Stadtplaner in Afrika 1934–1953
Hrsg.: Evelyn Hils-Brockhoff, Wolfgang Voigt
(2001) 208 S.
190 z.T. farb. Abb.
22,5 × 30 cm. Ln
EUR 24,80 UVP
ISBN 978 3 8030 1203 6



Interferenzen
Interférences
Architektur
Deutschland – Frankreich
1800–2000
Hrsg.: J.-L. Cohen, H. Frank
Texte: B. Bergdoll, A. Beyer u.v.a.
(2013) 464 S.
330 meist farb. Abb.
23 × 28 cm. HC
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0770 4



Die Karlsruher Lutherkirche und der moderne Sakralbau
Künstler, Theorie, Ausstattung
Hrsg.: Elisabeth Bergmann
Texte: E. Bergmann, R. Curjel, K. Moser u.a.
(2009) 128 S.
91 z.T. farb. Abb.
19 × 27 cm. Pb
EUR 20,– (D)
ISBN 978 3 8030 0692 9



Martin Lehnen
Opus moderne
Die Wand aus glatt geschaltem Sichtbeton
(2016) 212 S.
80 meist farb. Abb.
17 × 24 cm. Pb
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 0785 8



Ferdinand Kramer
Die Bauten
The Buildings of Ferdinand Kramer
Hrsg.: W. Voigt, P. Sturm, P. C. Schmal
deutsch | englisch
(2015) 176 S.
306 meist farb. Abb.
24 × 30 cm. HC
EUR 38,– (D)
ISBN 978 3 8030 0797 1



Annette Ludwig
Die Architekten Brüder Heinz und Bodo Rasch
Ein Beitrag zur Architekturgeschichte der zwanziger Jahre
(2008) 372 S.
220 z.T. farb. Abb.
19,5 × 27 cm. HC
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0690 5



Marta Herford gGmbH (Hrsg.)
Der entfesselte Blick
Die Brüder Rasch und ihre Impulse für die moderne Architektur
Vorwort: K. Leuschel, R. Nachtigäller
deutsch | englisch
(2014) 240 S.
275 meist farb. Abb.
23 × 29 cm. Pb
EUR 39,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0780 3



Matthias Matzak
das neue frankfurt
fotografische sammlung von matthias matzak
Texte: DW Dreysse, K. Elsässer, C. Mohr, C. Quiring u.a.
(2014) 368 S., 230 farb. Abb.
24 × 30 cm. HC
EUR 48,– (D)
ISBN 978 3 8030 0779 7



Dana Menzel
Der Architekt Adolf Wollenberg
Leben und Werk
Wasmuth Hochschulschriften
Architektur, Bd. 2
(2007) 328 S., 132 Abb.
15 × 21,5 cm. HC
EUR 49,– (D)
ISBN 978 3 8030 2101 4



Hartmut Möller
Ernst Zinsser in Hannover
ArchitekturZeit 2016
Fotos: Hartmut Möller
Vorwort: Sid Auffarth
(2016) 116 S., 104 farb. Abb.
29 × 18 cm. Pb
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0813 8



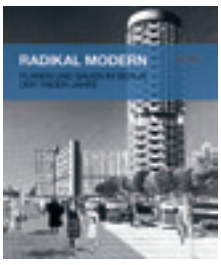
Ost-Berlin und seine Bauten
Fotografien 1945–1990
Hrsg.: Eva-Maria Barkhofen für die Architektursammlung der Berlinischen Galerie
Vorwort: J. Merkert
(2006) 196 S., 170 Abb.
23 × 27 cm. Pb
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0661 5



Ursula von Petz
Robert Schmidt 1869–1934
Stadtbaumeister in Essen und Landesplaner im Ruhrgebiet
(2016) 240 S., 38 Abb.
16,5 × 22 cm. Pb
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0790 2



Ulrich Pohlmann | Rudolf Scheutle
IndustrieZeit
Fotografien von 1845–2010
Hrsg.: Münchner Stadtmuseum
(2011) 192 S., 198 Abb.
24 × 30 cm. HC
EUR 19,80 UVP
ISBN 978 3 8030 0738 4



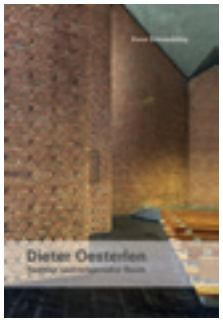
Radikal Modern
Planen und Bauen im Berlin der 1960er-Jahre
Hrsg.: T. Köhler, U. Müller, Berlinische Galerie
(2015) 208 S.
245 meist farb. Abb.
23 × 27 cm. Pb
EUR 39,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0792 6



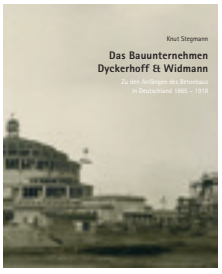
Kerstin Renz
Testfall der Moderne
Diskurs und Transfer im Schulbau der 1950er Jahre
ca. 380 S., zahlr. Abb.
17 × 24 cm. Pb
ca. EUR 45,– (D)
ISBN 978 3 8030 0816 9



Dorothea Roos
Der Karlsruher Architekt Hermann Reinhard Alker
Bauten und Projekte 1921 bis 1958
(2012) 412 S., ca. 500 Abb.
21 × 30 cm. HC
EUR 49,– (D)
ISBN 978 3 8030 0745 2



Anne Schmedding
Dieter Oesterlen
Tradition und zeitgemäßer Raum
Hrsg.: A. von Buttlar
(2011) 372 S.
406 z.T. farb. Abb.
17,5 × 24,5 cm. HC
EUR 58,– (D)
ISBN 978 3 8030 0744 5



Knut Stegmann
Das Bauunternehmen Dyckerhoff & Widmann
Zu den Anfängen des Betonbaus in Deutschland 1865–1918
(2013) 428 S., ca. 450 Abb.
22 × 27 cm. HC
EUR 68,– (D)
ISBN 978 3 8030 0753 7



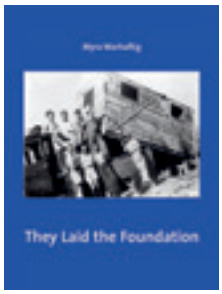
Dan Teodorovici
George Matei Cantacuzino
A Hybrid Modernist
English
(2013) 256 pp.
numerous ills.
21 × 26 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0767 4



Ulya Vogt-Göknil
Die Schrift an islamischer Architektur
(2007) 72 S.,
90 z.T. farb. Abb.
19 × 27 cm. Pb
EUR 24,80 UVP
ISBN 978 3 8030 0677 6



Wolfgang Voigt
Deutsche Architekten im Elsass 1940–1944
Planen und Bauen im annektierten Grenzland
(2012) 228 S., 94 Abb.
16 × 24 cm. Pb
EUR 24,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0755 1



Myra Warhaftig
They Laid the Foundation
Lives and Works of German-Speaking Jewish Architects in Palestine 1918–1948
(2007) 2nd edition, revised and enlarged
English
416 pp., 481 ills. and plans
22 × 27 cm. HC
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0676 9



Frank Lloyd Wright Ausgeführte Bauten und Entwürfe Studies and Executed Buildings
Verkleinerter Nachdruck der Originalausgabe von 1910 / 11
(1998) 2. Auflage
Vorwort: Anthony Alofsin
deutsch | englisch
48 S., 100 Tafeln
38 × 24 cm. Ln
EUR 59,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0178 8

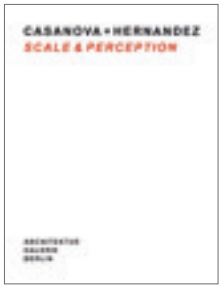
ZEITGENÖSSISCHE ARCHITEKTUR



Architektur Galerie Berlin
Einführungen 2006–2009
Hrsg.: Ulrich Müller
(2009) 120 S., 19 Abb.
22 × 28 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0716 2



Architektur Galerie Berlin
Roger Boltshauser
Transformator
Hrsg.: Ulrich Müller
Fotos: Philipp Schaerer
Texte: O. Kapfinger, M. Stierli, M. Tschanz
(2012) 94 S.
37 z.T. farb. Abb.
22 × 28 cm. HC
EUR 29,– (D)
ISBN 978 3 8030 0761 2



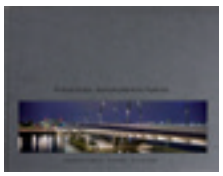
Architektur Galerie Berlin
Casanova + Hernandez
Scale & Perception
Ed.: Ulrich Müller
Photos: Christian Richters
Preface: Ulrich Müller
Texts: H. Casanova / J. Hernandez, C. Käpplinger
English. (2013) 104 pp.
58 ills., 35 in color
22 × 28 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0766 7



Architektur Galerie Berlin
Kunst an Architektur
Kleihues + Kleihues, Stefan Sous, Anette Haas | Friederike Tebbe, Antje Schiffers | Thomas Sprenger, Ulrich Brüschke
Hrsg.: Ulrich Müller
Texte: L. Fehn Krestas, J. Kressner, U. Müller, W. A. Noebel
(2010) 64 S., 33 meist farb. Abb.
22 × 28 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0728 5



Gottfried Böhm
Bauten und Projekte
Auszug aus den Jahren 1985 bis 2000
deutsch | englisch
(2000) 140 S., 120 farb. Abb.
29,7 × 29,7 cm. HC m. SU
EUR 65,50 (D)
ISBN 978 3 8030 0610 3



Wilfried Dechau
Baakenhafenbrücke Hamburg
Fotografisches Tagebuch
Texte: J. Bruns-Berentelg, W. Dechau, G. Kähler, M. Schlaich
deutsch | englisch
(2013) 176 S., 183 farb. Abb.
31,5 × 24 cm. HC
EUR 58,– (D)
ISBN 978 3 8030 0777 3



Grüne Häuser, tropische Gärten. Green Buildings, Tropical Gardens
Hrsg.: Institut für Auslandsbeziehungen e.V.
Texte: F. Azizan, L. Bullivant, I. Lenz u.a.
deutsch | englisch
(2012) 144 S., 225 farb. Abb.
18,5 × 24,5 cm. Pb
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0756 8



Falk Jaeger
Unter schwingenden Gewölben
Kunstmuseum Ravensburg
Hrsg.: Andreas u. Hans-Jörg Reisch. Mit einem Interview mit dem Architekten Arno Lederer
(2013) 120 S.
93 meist farb. Abb. u. Pläne
16,5 × 24 cm. Ln
EUR 28,– (D)
ISBN 978 3 8030 0757 5



STADT BAUEN 3
Deutscher Städtebaupreis 2010
Hrsg.: Werner Durth im Auftrag der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung
(2011) 144 S.
280 meist farb. Abb.
21 × 24 cm. Pb
EUR 19,80 UVP
ISBN 978 3 8030 0742 1



STADT BAUEN 4
Deutscher Städtebaupreis 2012
Hrsg.: Werner Durth im Auftrag der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung
(2013) 128 S.
zahlr. meist farb. Abb.
21 × 24 cm. Pb
EUR 19,80 UVP
ISBN 978 3 8030 0772 8



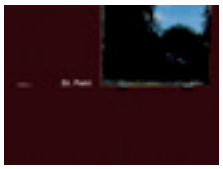
STADT BAUEN 5
Deutscher Städtebaupreis 2014
Hrsg.: Werner Durth im Auftrag der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung
(2015) 148 S.
400 meist farb. Abb.
21 × 24 cm. Pb
EUR 32,– (D)
ISBN 978 3 8030 0796 4

O'NEIL FORD MONOGRAPH & DUOGRAPH SERIES

English
c. 144 pages with numerous illustrations, mostly in color, and sketches
29,5 × 21,5 cm. Pb



Álvaro Siza: Bouça
Residents' Association Housing Porto 1972–77, 2005–06
O'Neil Ford Monograph Series, Vol. 1 (2008)
Ed.: Brigitte Fleck, Wilfried Wang
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0684 4



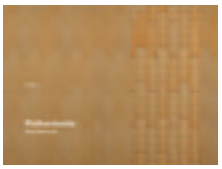
Sigurd Lewerentz: St. Petri
Church, Klippan 1962–66
O'Neil Ford Monograph Series, Vol. 2 (2009)
Ed.: Wilfried Wang
Texts: J. Ahlin, W. Wang
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0698 1



Kyriakos Krokos: Fassianos Building
Athens 1987–1992
O'Neil Ford Monograph Series, Vol. 3 (2010)
Ed.: E. Constantopoulos, W. Wang
Texts: A. Fassianos, L. A. Krokos, E. Constantopoulos, etc.
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0718 6



SEPRA and Clorindo Testa: Banco de Londres y América del Sud
Buenos Aires 1959–1966
O'Neil Ford Monograph Series, Vol. 4 (2012)
Ed.: M. Cuadra, W. Wang
Texts: M. Cuadra, J.F. Liernur, W. Wang
248 pp.
EUR 39,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0740 7



Hans Scharoun: Philharmonie
Berlin 1956–1963
O'Neil Ford Monograph Series, Vol. 5 (2013)
Ed.: W. Wang, D. Sylvester
Introduction: E.-M. Barkhofen
Texts: M. Scogin, D. Sylvester, W. Wang
256 pp.
EUR 39,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0758 2



Moisej J. Ginzburg, Ignatij F. Milinis: Narkomfin
Moscow 1928–1930
O'Neil Ford Monograph Series Vol. 6 (2016)
Ed.: Danilo Udovicki-Selb
192 pp.
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0788 9



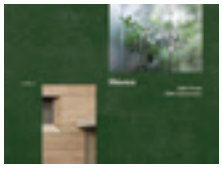
Chile
House at Punta Pite, 2003–06 by Smiljan Radic
Crypt in the Cathedral of Santiago de Chile, 1999–2006 by Rodrigo Perez de Arce
O'Neil Ford Duograph Series, Vol. 1 (2008)
Ed.: Kevin Alter, Wilfried Wang
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0685 1



Brazil
House in Santa Teresa, 2008 by Angelo Bucci
House at Rio Bonito, 2003 by Carla Juaçaba
O'Neil Ford Duograph Series, Vol. 2 (2009)
Ed.: Kevin Alter, Barbara Hoidn
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0699 8



Argentina
Altamira Building, 1998–2001 by Rafael Iglesia
Florencia Raigal House, 2004–2006 by Marcelo Villafañe
O'Neil Ford Duograph Series, Vol. 3 (2010)
Ed.: Wilfried Wang
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0719 3



México
Ajijic House, 2009–2011 by Tatiana Bilbao
CB29 Apartments, 2005–2007 by Derek Dellekamp
O'Neil Ford Duograph Series, Vol. 4 (2012)
Ed.: Wilfried Wang
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0741 4



Paraguay
Abu & Font House, 2005–2006 by Solano Benítez
Surubí House, 2003–2004 by Javier Corvalán
O'Neil Ford Duograph Series, Vol. 5 (2013)
Ed.: Barbara Hoidn
Texts: S. Benítez, A. Bucci, J. Corvalán u.a.
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0759 9

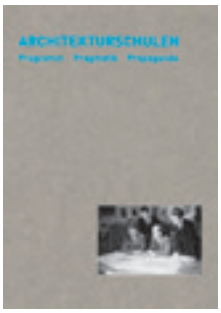
ARCHITEKTUR-THEORIE UND -LEHRE



Der architektonische Raum I–VI
Materialien zur Architekturtheorie 1–3
Fachhochschule Köln, Fakultät für Architektur
Hrsg.: Uwe Schröder
(2007) 354 S., zahlr. Abb.
21 × 21 cm. Pb.
3 Bde. im Schuber
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0681 3



ARCHITEKTUR RAUM THEORIE
Eine kommentierte Anthologie
Hrsg.: A. Denk, U. Schröder, R. Schützeichel
Mitarbeit: Ch. Schriner
(2016) 752 S.
16 × 21,5 cm. HC
EUR 39,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0774 2



Architekturschulen
Programm, Pragmatik, Propaganda
Tagungsband der gleichnamigen internationalen Tagung an der Universität Stuttgart
Hrsg.: K. J. Philipp, K. Renz, ifag Institut für Architekturgeschichte der Universität Stuttgart
(2012) 294 S., 150 Abb.
17 × 24 cm. Pb
EUR 45,– (D)
ISBN 978 3 8030 0750 6



Klaus Theo Brenner
Urban Space Stadt Raum Spazio Urbano
Fotos: René Wildgrube
deutsch | englisch | italienisch
(2013) 144 S.
zahlr. farb. Abb.
20 × 29 cm. HC m. SU
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 0768 1



Klaus Theo Brenner
Timeless City Architecture
Texte: S. Fera, P. Stephan, G. Zohlen
(2015) 204 S.
zahlr. farb. Abb.
20 × 26 cm. HC
EUR 42,– (D)
ISBN 978 3 8030 0791 9



Ulrike Fischer
Regionalistische Strategien in der Architektur Graubündens
von 1900 bis in die Gegenwart
(2016) 280 S., 134 Abb.
Mit einem 24-seitigen farb. Bildessay von Christoph Engel
19,8 × 27 cm. Pb
EUR 45,– (D)
ISBN 978 3 8030 0810 7



Form Defining Strategies
Experimental Architectural Design
Ed.: Asterios Agkathidis, Markus Hudert, Gabi Schillig
English
(2011) 3. veränd. Aufl.
126 pp., 355 ills.
14 × 19 cm. Pb
EUR 16,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0746 9



Dieter Frick
Theorie des Städtebaus
Zur baulich-räumlichen Organisation von Stadt
(2011) 3. veränd. Aufl.
222 S., 8 z.T. farb. Abb.
16,5 × 22 cm. Pb
EUR 25,– (D)
ISBN 978 3 8030 0737 7



Friedrich Heinzmann
Die freie Bauherren-gemeinschaft
Praktische Überlegungen aus juristischer Sicht und Vertragsmuster
(2015) 5. veränd. Aufl.
72 S.
16,5 × 23,5 cm. Pb
EUR 14,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0794 0



Die Idee der Stadt
L'idea della città
Hrsg.: Uwe Schröder
deutsch | italienisch
(2009) 3 Bde., 652 S.
256 meist farb. Abb., DVD
21 × 21 cm. HC
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0703 2



Images of the Body in Architecture
Anthropology and Built Space
Ed.: Kirsten Wagner, Jasper Cepl
Texts: C. Barbillon, T. Cheung, S. Drake etc.
English
(2014) 404 pp., c. 200 ills.
16 × 24,5 cm. HC
EUR 39,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0731 5



Angelika Jäkel
Gestik des Raumes
Zur leiblichen Kommunikation zwischen Benutzer und Raum in der Architektur
(2013) 280 S.
130 z. T. farb. Abb. u. Pläne
20 × 27 cm. Pb
EUR 45,– (D)
ISBN 978 3 8030 0752 0



Carsten Jonas
Stadtplanerische und städtebauliche Leitbilder seit der Mitte des 19. Jahrhunderts
ca. 320 S., zahlr. Abb.
16,5 × 22 cm. Pb
ca. EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0812 1



Carsten Jonas
Die Stadt und ihre Geschichte
Utopien und Modelle – und was aus ihnen wurde
(2015) 452 S., zahlr. Abb.
16,5 × 22 cm. Pb
EUR 34,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0765 0



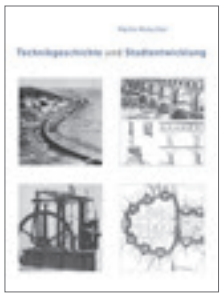
Carsten Jonas
Die Stadt und ihr Grundriss
Zu Form und Geschichte der deutschen Stadt nach Entfestigung und Eisenbahnanschluss
(2009) 2. veränderte Aufl.
420 S., 362 Abb.
16,5 × 22 cm. Pb
EUR 19,80 UVP
ISBN 978 3 8030 0708 7



Josef Kiraly
Das Sonnenhaus als Passivhaus
Mosaiksteine zur Energie-effizienz und Nachhaltigkeit
(2013) 120 S.
390 meist farb. Abb. u. Pläne
21 × 26 cm. Pb
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0769 8



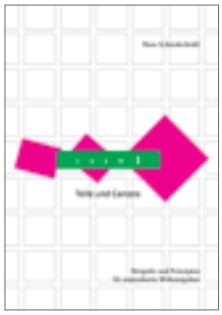
Kubus oder Kuppel
Moscheen – Perspektiven einer Bauaufgabe (Kulturtransfers #4)
Hrsg.: Institut für Auslands-beziehungen e.V.
Projektleitung: V. Hammerbacher, C. Welzbacher
Texte: V. Hammerbacher, A. Hudovic, H.-U. Khan u.a.
(2012) 144 S., 145 farb. Abb.
18,5 × 22,5 cm. Pb
EUR 24,– (D)
ISBN 978 3 8030 0751 3



Martin Mutschler
Technikgeschichte und Stadtentwicklung
(2014) 142 S., 114 Abb.
16,5 × 22 cm. Pb
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0773 5



Carsten Ruhl
Magisches Denken – Monumentale Form
Aldo Rossi und die Architektur des Bildes
(2013) 212 S.
100 z.T. farb. Abb.
17 × 24 cm. Pb
EUR 38,– (D)
ISBN 978 3 8030 0764 3



Hans Schmalscheidt
1 + 1 = 1
Teile und Ganzes
Beispiele und Prinzipien für anpassbaren Wohnungsbau
(2010) 180 S., 600 Abb.
21 × 29,7 cm. Pb
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0727 8



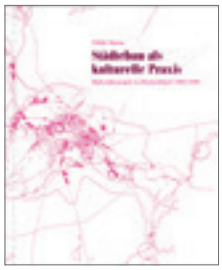
Schmuck als urbaner Prozess
Künstlerische Handlungen im städtischen Raum
Dokumentation eines Forschungsprojekts
Hrsg.: E. Holder, G. Schillig
deutsch | englisch
(2015) 496 S.,
zahlr. meist farb. Abb.
15 × 21 cm. Pb
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 0784 1



Uwe Schröder
Architektur der Räume
Architettura degli spazi
Architettura 39
Hrsg.: G. Malacarne, A. Tognon
deutsch | italienisch
(2010) 158 S.
zahlr. meist farb. Abb.
21 × 29,7 cm. Pb m. SU
EUR 15,– (D)
ISBN 978 3 8030 0726 1



Gabriele Steffen | Rotraut Weeber | Dorothee Baumann | Murat Turan
Wohnen 50 plus
Neue Qualitäten – Fakten – Anforderungen – Beispiele
Hrsg.: WEEBER+PARTNER
(2010) 162 S., 145 meist farb. Abb., 95 Grafiken u. Pläne
17 × 21 cm. Pb
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0715 5



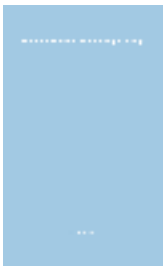
Ulrike Sturm
Städtebau als kulturelle Praxis
Reformkonzepte in Deutschland 1910–1930
(2013) 278 S., 142 Abb.
22 × 26 cm. HC
EUR 38,– (D)
ISBN 978 3 8030 0743 8



Beatrix Zug
Die Anthropologie des Raumes in der Architekturtheorie des frühen 20. Jahrhunderts
(2007) 112 S.
16,5 × 22 cm. Pb
EUR 14,50 (D)
ISBN 978 3 8030 0674 5

Materialien zu Geschichte, Theorie und Entwurf architektonischer Räume

Herausgegeben am Lehr- und Forschungsgebiet Raumgestaltung der Fakultät Architektur an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen
ISSN 2192-3825



Uwe Schröder
Die zwei Elemente der Raumgestaltung
Ausgewählte Schriften
(2009) Bd. 1, 120 S.
deutsch | englisch
13 × 21 cm. Pb
EUR 9,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0910 4



Bologna
Hrsg.: Uwe Schröder
(2012) Bd. 3
deutsch | italienisch
186 S., zahlr. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 14,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0912 8



Klaus Theo Brenner
Platz und Haus
(2011), Bd. 4
deutsch | italienisch
54 S., 6 farb. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 7,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0913 5



Stadt der Räume
Interdisziplinäre Überlegungen zu Räumen der Stadt
Hrsg.: A. Denk, U. Schröder
(2014) Bd. 5
146 S., zahlr. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 12,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0915 9



Räume der Stadt
Studienarbeiten zur Stadt der Räume
Hrsg.: A. Denk, U. Schröder
(2016) Bd. 6
70 S., zahlr. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 6,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0914 2

Materialien zu Geschichte, Theorie und Entwurf städtischer Architektur

Hrsg.: Klaus Theo Brenner (FHP), Dietrich Fink (TUM), Arno Lederer (IÖB), Carlo Moccia (PdB), Uwe Schröder (RWTH), Ilaria Valente (PdM)
ISSN 2364-7663

Strada Nuova
Typologische Studien zur Architektur der Stadt Genua
Texte: K.T. Brenner, S. Fera, K. Ley, U. Schröder
(2015) Bd. 1
86 S., zahlr. z.T. farb. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 9,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0930 2

Antonio Monestiroli
Metope und Triglyphe
Neun Vorlesungen über Architektur
(2015) Bd. 2
144 S., zahlr. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 12,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0931 9

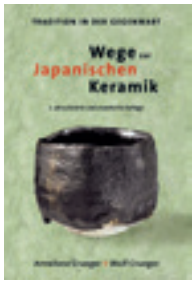
StadtHochDrei
Hybrid. Stadtregal
Hrsg.: Klaus Theo Brenner
(2016) Bd. 3
96 S., zahlr. farb. Abb.
13 × 221 cm. Pb
EUR 9,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0932 6

BlockHausBerlin | BloccoCasaMilano
Stadthochdrei | Cittaallaterza
Hrsg.: Klaus Theo Brenner, Ilaria Valente
Texte: D. Krohm, G. Setti, I. Valente
(2016) Bd. 4
deutsch | italienisch
96 S., zahlr. z. T. farb. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 9,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0933 3

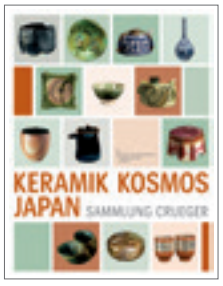
Città Nera
Studien zur Räumlichkeit der Stadt Catania
Hrsg.: Uwe Schröder
Texte: A. Denk, K. Ley, B. Messina, C. Moccia, L. Pellegrino
(2016) Bd. 5
deutsch oder italienisch mit jew. engl. Zusammenfassung
80 S., zahlr. z. T. farb. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 9,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0934 0

Neapolis
Studien zur Räumlichkeit der Stadt Neapel
Hrsg.: Uwe Schröder
Texte: R. Capozzi, K. Ley, M. Losasso, A. Maglio u. v. a.
(2016) Bd. 6
deutsch oder italienisch mit jew. engl. Zusammenfassung
112 S., zahlr. z. T. farb. Abb.
13 × 21 cm. Pb
EUR 10,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0935 7

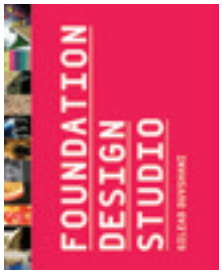
DESIGN UND KUNSTHANDWERK



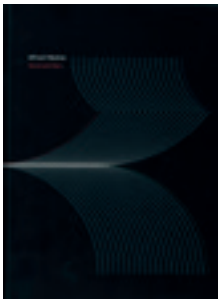
Anneliese und Wulf Crueger
Wege zur Japanischen Keramik
Tradition in der Gegenwart
unter Mitarbeit von Saeko Itô und Ayako Takakura
Fotos: Thomas Naethe
deutsch mit japan. Schriftzeichen
(2012) 2. aktual. und erw. Aufl.
356 S., 219 farb. Abb.
16,5 × 24 cm. Pb
EUR 38,– (D)
ISBN 978 3 8030 3359 8



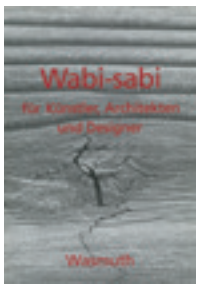
Keramik Kosmos Japan – Die Sammlung Crueger
Hrsg.: Museum für Asiatische Kunst, SMB
Katalog: M. Walter
Fotos: Th. Naethe
deutsch | englisch
japan. Objektbezeichnungen
(2010) 192 S., 425 farb. Abb.
20 × 26 cm. Pb
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 3349 9



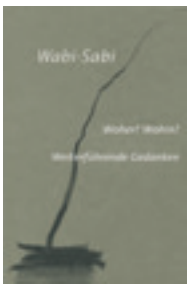
Gilead Duvshani
Foundation Design Studio
English
(2010) 244 pp., 350 ills.
mainly in color
20 × 25 cm. Pb
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3211 9



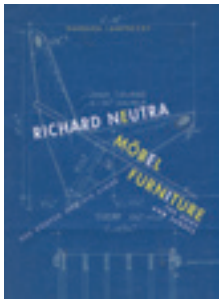
Alfred Hückler
Geometriken
(2014) 128 S., zahlr. farb. Abb.
19 × 26 cm. Pb
EUR 38,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3216 4



Leonard Koren
Wabi-sabi
für Künstler, Architekten
und Designer
Japans Philosophie
der Bescheidenheit
(2015) 8. Aufl.
Hrsg.: Matthias Dietz
92 S., 25 Abb.
14 × 22,5 cm. Pb
EUR 15,– (D)
ISBN 978 3 8030 3064 1



Leonard Koren
Wabi-Sabi
Woher ? Wohin ?
Weiterführende Gedanken
für Künstler, Architekten
und Designer
96 S., 26 Abb.
14 × 22,5 cm. Pb
EUR 15,– (D)
ISBN 978 3 8030 3218 8



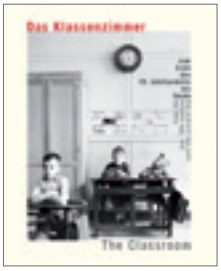
Barbara Lamprecht
Richard Neutra. Möbel
Richard Neutra. Furniture
Der Körper und die Sinne
The Body and Senses
Vorwort: T. Müller
deutsch | englisch
(2015) 92 S.
55 z.T. farb. Abb.
21 × 28,7 cm. Pb
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3217 1



Lehrer und Lehre an
der Folkwangschule für
Gestaltung in Essen
Von den Anfängen bis 1972
Hrsg.: G. Breuer, S. Bartelsheim,
Ch. Oestereich
(2012) 484 S.
220 z.T. farb. Abb.
20 × 26 cm. Flexcover
EUR 42,– (D)
ISBN 978 3 8030 3213 3



Horst Makus
Französische Kunst-
Keramik 1860–1920
Ein Handbuch
(2016) 584 S.,
ca. 1200 farb. Abb.
24,5 × 31 cm. HC
EUR 128,– (D)
ISBN 978 3 8030 4032 9



Thomas Müller |
Romana Schneider
Das Klassenzimmer vom
Ende des 19. Jahrhunderts
bis heute
The classroom from the
late 19th century until the
present day
(2010) 304 S., 900 z.T. farb. Abb.
24,5 × 30 cm. Pb
EUR 48,– (D)
ISBN 978 3 8030 3348 2



Der Kunstschmied
Otto Schmirler
(1997) 6. Aufl.
224 S., 402 Abb., 349 Zeichn.
22 × 27 cm. HC
EUR 44,– (D)
ISBN 978 3 8030 5030 4



Otto Schmirler
Für den Kunstschmied
Entwürfe, Werkzeichnungen,
Photographien
deutsch | englisch | französisch
(1984) 168 S., 300 Abb.
500 Zeichn.
22 × 27 cm. HC
EUR 39,80 (D)
ISBN 13 978 3 8030 5044 1



Otto Schmirler
Werk und Werkzeug
des Kunstschmieds
deutsch | englisch | französisch
(2013, unveränd. Nachdruck)
128 S., 224 Fotos u. 85 z.T.
farb. Zeichn.
22 × 27 cm. HC
EUR 34,80 (D)
ISBN 978 3 8030 5040 3



alex wollner brasil.
design visual
Hrsg.: K. Klemp, J. Koch,
M. Wagner K
deutsch | englisch
(2013) 324 S.
zahl. meist farb. Abb.
26,5 × 26 cm. HC
EUR 49,– (D)
ISBN 978 3 8030 3214 0

KUNST- UND KULTUR-GESCHICHTE



Ägyptisches Museum
und Papyrussammlung im
Neuen Museum
100 Meisterwerke
Hrsg.: Dietrich Wildung |
Ägyptisches Museum und
Papyrussammlung SMB-SPK
Texte: F. Reiter, D. Wildung, O. Zorn
(2010) 192 S., 150 farb. Abb.
20 × 28 cm. Pb
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3333 8



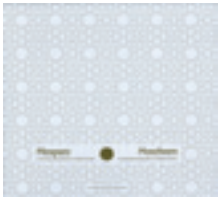
Atelier Schützengraben
Max Beckmann,
Hans Alexander Müller
und Alfred Frank zeichnen
den Ersten Weltkrieg
Hrsg.: M. A. Hurttig, H.-W.
Schmidt
(2014) 72 S.
45 z.T. farb. Abb.
17 × 23 cm. Pb
EUR 14,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3367 3



Being Object. Being Art.
Meisterwerke aus der
Sammlung des Museums der
Weltkulturen, Frankfurt a. M.
Fotos: St. Beckers
(2009) 324 S., 210 farb. Abb.
21 × 28 cm. HC m. SU
EUR 24,95 UVP
ISBN 978 3 8030 3336 9
(deutsche Ausgabe)
ISBN 978 3 8030 3338 3
(englische Ausgabe)



Black Bandits
200 Jahre: #Lützow
#Befreiungskriege #Napoleon
#Waterloo
Hrsg.: M. Wellmann
(2015) 96 S., 73 z.T. farb. Abb.
16,5 × 24 cm. Pb
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3372 7



Wilfried Dechau
Moscheen in Deutschland
deutsch | englisch
(2009) 132 S., 95 farb. Abb.
25 × 22 cm. HC
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0702 5



Die Sammlung Haniel
Hrsg.: Franz Haniel & Cie.
Texte: Ch. Brockhaus,
S. Gohr, A. Fink-Belgin u.a.
(2011) 320 S., 120 farb. Abb.,
11 als Falttafel
23 × 30 cm. HC m. SU
EUR 69,– (D)
ISBN 978 3 8030 3350 5
English edition:
The Haniel Collection
ISBN 978 3 8030 3351 2



Die Sammlung Haniel
Arbeiten auf Papier
Hrsg.: Franz Haniel & Cie.
Texte: A. Fink-Belgin, J. Lorz u.a.
(2012) 440 S., 560 farb. Abb.
23 × 30 cm. HC m. SU
EUR 69,– (D)
ISBN 978 3 8030 3357 4
English edition:
The Haniel Collection
Works on Paper
ISBN 978 3 8030 3358 1



Anja Doehring | Charlotte Kerner
Sehnsuchtsfels Mallorca
Porträt einer Insel
Fotos: Anja Doehring
Text: Charlotte Kerner
(2016) 160 S.
120 z.T. farb. Abb.
20 × 29 cm. HC
EUR 34,– (D)
ISBN 978 3 8030 3379 6



Dokkaebi
Korean Motifs –
Koreanische Motive
Hrsg.: Sang-Soo Ahn
Text: Young-joo Yim
deutsch | englisch | koreanisch
(2005) 292 S., 132 Taf.
22,5 × 30,5 cm. Ln
EUR 38,– UVP
ISBN 978 3 8030 0657 8



Chris Gerbing
Chancen, Möglichkeiten und Grenzen von Kunst im Unternehmen
Eine interdisziplinäre Studie am Beispiel der ›Kunstumzinge-lung‹ von Otto Herbert Hajek an der Sparda-Bank in Stuttgart
(2010) 392 S., 72 meist farb. Abb.
23 × 24 cm. HC
EUR 39,– (D)
ISBN 978 3 8030 3342 0



Gestaltete Sehnsucht
Reiseplakate um 1900
Texte: Mechthild Haas,
Davide Dossi
104 S., 65 farb. Abb.
24 × 30 cm. Pb
EUR 24,– (D)
ISBN 978 3 8030 3385 7



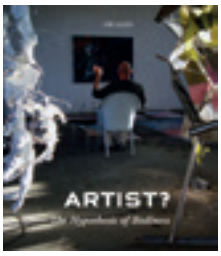
Gott und die Lust
zur Mechanik
Zeitgenössische Künstler
und das Erbe von
Philipp Matthäus Hahn
Hrsg.: I. Sedler
Texte: I. Sedler, T. Vogel
(2015) 98 S. u. 5 Klapptafeln
65 farb. Abb.
21 × 28 cm. Pb
EUR 23,– (D)
ISBN 978 3 8030 3375 8



Sigrid Hauser
Der Fortschritt
des Erinnerns
Mit Walter Benjamin und
Dani Karavan in Portbou
(2010) 192 S.
240 meist farb. Abb.
17 × 23,6 cm. HC
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3344 4



Hotel Reichshof Hamburg
Ein großes Haus als Bühne
der Zeit
A Legendary Hotel and Its Story
Fotos: N. Keller, O. Schumacher
Texte: J. Dautel
dt. | engl. Zusammenfassungen
(2015) 232 S.
ca. 250 meist farb. Abb.
26 × 20 cm. HC
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 3376 5



Fré Ilgen
ARTIST ?
The Hypothesis of Bodiness
a new approach to under-standing the artist and art
English
(2014) 296 pp.
150 ills., mainly in color
23,5 × 28,5 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3364 2



Ariane Mensger
Leuchtende Beispiele
Zeichnungen für Glasgemälde aus Renaissance und Manierismus
Hrsg.: Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
(2009) 172 S.
177 meist farb. Abb.
24,5 × 30,5 cm. Pb
EUR 14,95 UVP
ISBN 978 3 8030 4031 2



V. Mueller | M. Gaida
Orte der Einkehr
(2015) 144 S.
104 Fotos im Duplex-Druck
26 × 28,5 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3369 7



Myths of Malawi
Ein Dialog in Bildern
Hrsg.: K. Heide
(2016) 116 S., 60 farb. Abb.
21 × 21 cm. Pb
EUR 14,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3378 9



Pascal Weitmann
Technik als Kunst
Automaten in der griechisch-römischen Antike und deren Rezeption in der frühen Neu-zeit als Ideal der Kunst oder der Philosophie und Wirtschaft
(2013) 204 S. u. 55 Taf.
mit 160 Abb.
21 × 30 cm. HC
EUR 38,– (D)
ISBN 978 3 8030 1061 2



Beatrix Zug
Kunst als Handeln
Aspekte einer Theorie der schönen Künste im Anschluss an John Dewey und Arnold Gehlen
(2007) 160 S.
16,5 × 22 cm. Pb
EUR 16,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3322 2

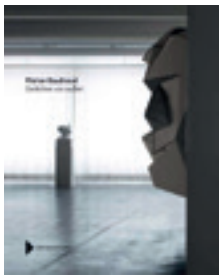
KÜNSTLER-MONOGRAFIEN



Atmos.
Marlis Albrecht
Hrsg.: Irmgard Sedler
Texte: H. Mildenberger,
I. Sedler, H. Schmidt
deutsch | englisch
(2016) 96 S., 71 farb. Abb.
23 × 29 cm. HC
EUR 28,– (D)
ISBN 978 3 8030 3386 4



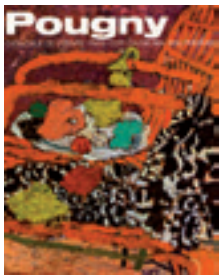
Cristina Barroso
Map to nowhere
Texte: Ch. Dercon,
F. Magalhães, C. Nooteboom
englisch | deutsch;
ein Text zusätzl. niederländ.
ein Text zusätzl. portugiesisch
(2012) 80 S., 72 farb. Abb.
21 × 28 cm. HC
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3361 1



Florian Baudrexel
Gelächter von außen
Hrsg.: Ch. Malycha,
Kunstverein Reutlingen
Text: A. Hans, Ch. Malycha,
J. Wagner
deutsch | englisch
(2016) 72 S.
42 teils farb. Abb.
24 × 30 cm. Pb
EUR 16,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3381 9



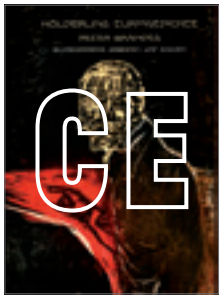
Hermann Berninger |
Jean-Albert Cartier
Jean Pougny (Iwan Puni)
1891–1956
Catalogue de l'Œuvre
Tome 1: Les années d'Avant-garde, Russie–Berlin 1910–1923
französisch
(1972) 256 S., 445 z.T. farb. Abb.
24,5 × 30 cm. Ln
EUR 150,– (D)
ISBN 978 3 8030 3000 9



Hermann Berninger
Jean Pougny (Iwan Puni)
1891–1956
Œuvre Catalogue
Vol. 2: Paris – Côte d'Azur,
1924–1956, Paintings
English | French
(1992) 336 pp., 975 ills.
partly in color
24,5 × 30 cm. Cloth
EUR 150,– (D)
ISBN 978 3 8030 3045 0



Peter Brandes
Hölderlins Turmgedichte
Bildgespräche, Arbeiten
und Skizzen
Texte: P. Brandes, V. Lawitschka
Mit Gedichten von Friedrich
Hölderlin
(2009) 130 S.
96 meist farb. Abb.
23 × 30 cm. Pb
EUR 32,– (D)
ISBN 978 3 8030 3337 6



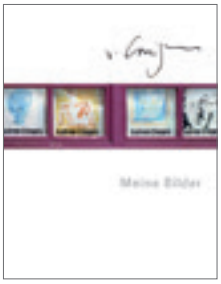
Collector's Edition:
Peter Brandes
Hölderlins Turmgedichte
Bildgespräche
68 S.. 12 Abb.
Anlage: Suite mit 12 vom Künstler signierten und nummerierten Original-Holzschnitten
32,5 × 40 cm
Halbleinen in Schuber
Auflage: 40 Exemplare
EUR 3.000,– (D)



Peter Brandes
HOMER
Bildausgrabungen – Mnemosyne
Skulptur Grafik Keramik
Illustrierte Bücher
Texte: P. Brandes, M. Bugge u.a.
Mit Gedichten von F. Hölderlin
(2007) 112 S.
130 meist farb. Abb.
23 × 30 cm. Pb
EUR 24,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3320 8



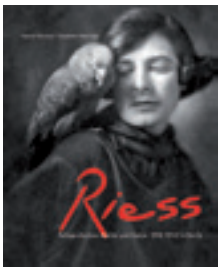
Gisèle Celan-Lestrange
(1927–1991)
Katalog der Werke
Hrsg. Ute und Klaus Bruckinger
(2009) 484 S.
877 z.T. farb. Abb.
deutsch | französisch
24 × 30 cm. HC
EUR 68,– (D)
ISBN 978 3 8030 3332 1



Axel von Criegern
Meine Bilder
Vorwort: Peter Prange
(2009) 224 S.
213 meist farb. Abb.
21 × 28 cm. Pb
EUR 26,– (D)
ISBN 978 3 8030 3339 0



Isa Dahl. 7° (Grad)
Text: I. Sedler
(2015) 84 S.,
47 meist farb. Abb.
21 × 25 cm. Pb
EUR 17,50 (D)
ISBN 978 3 8030 3373 4



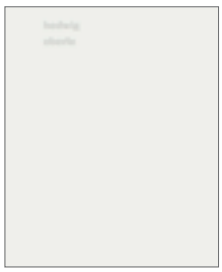
Die Riess
Fotografisches Atelier und
Salon in Berlin. 1918–1932
Hrsg.: Marion Beckers,
Elisabeth Moortgat
deutsch | englisch
(2008) 256 S.
225 Abb. in Duoton
23,5 × 28,5 cm. HC
EUR 19,95 UVP
ISBN 978 3 8030 3326 0



Hannah Dougherty
Das Gartenhaus Projekt und
aktuelle Arbeiten 2005 / 2006
Texte: A. Pace, L. Grau
deutsch | englisch
(2007) 72 S., 50 farb. Abb.
21 × 28 cm. Pb
EUR 18,– (D)
ISBN 978 3 8030 3206 5



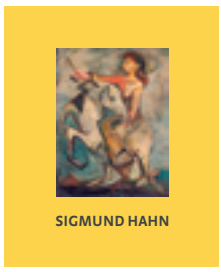
Dunkel's Freiheit
Joachim Dunkel. Texte
zu Leben und Werk
Hrsg.: Rosemarie und
Konrad Donhuijsen
Redaktion: Maria Dunkel
(2016) 320 S.
zahlr. meist farb. Abb.
14,5 × 25 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3380 2



Hedwig Eberle
Hrsg.: Ch. Malycha,
Kunstverein Reutlingen
Einführung: Ch. Malycha
Text: deutsch | englisch
(2016) 64 S.
30 meist farb. Abb.
24 × 30 cm. Pb
EUR 16,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3382 6



Gyjho. New Planet
Malerei in Öl auf Leinwand
1974–2014
Texte: G. Frank, U. Reinhardt,
M. Scheel u.a.
deutsch | englisch | spanisch
(2014) 184 S., zahlr. farb. Abb.
24,5 × 28 cm. HC
EUR 29,90 (D)
ISBN 978 3 8030 3366 6



Sigmund Hahn
Farbe, Licht und Leben
Werke von Sigmund Hahn
Vorwort: Guido Faßbender
Texte: S. Badstübner-Gröger,
H.-G. Goldbeck-Löwe, S. Hahn
(2013) 208 S.
200 meist farb. Abb.
21 × 25 cm. Ln
EUR 45,– (D)
ISBN 978 3 8030 3363 5



Irmela von Hoyningen-
Huene 1913–2012
Zeichnerin des Klangs
Das gesamte Werk
Hrsg.: I. Röck, D. Göltenboth (†),
W. Sannwald
Texte: D. Göltenboth,
T. Osterwold, R. Radtke u.v.a.
(2013) 252 S.
1040 meist farb. Abb.
21 × 28 cm. HC
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 3362 8



Dani Karavan
Retrospektive
Hrsg.: Fritz Jacobi,
Mordechai Omer, Jule Reuter
Mitarbeit: Noa Karavan-Cohen
deutsch mit engl. Summaries
(2008) 408 S.
386 meist farb. Abb.
26,5 × 30 cm. HC
EUR 24,95 UVP
ISBN 978 3 8030 3325 3



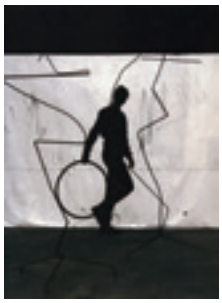
Gunther Klosinski
Übergänge | Transitions
Einführung: K.-J. Kuschel
deutsch | englisch
(2014) 104 S., 76 farb. Abb.
28,5 × 26 cm. HC
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 3368 0



Collector's Edition:
Gunther Klosinski
Übergänge | Transitions
beigelegt ein vom Künstler signierter und nummerierter Originalabzug
27 × 20,5 cm
Auflage: 30 Exemplare
EUR 75,– (D)



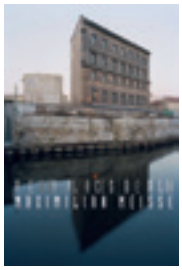
Gunther Klosinski
Unter Wegs und Abseits
Fotografien, Aphorismen, Gedichte
Einführung: Christoph Fasel
(2016) 160 S., 68 farb. Abb.
28,5 × 26 cm. HC
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 3384 0



Kalin Lindena
Hrsg.: Ch. Malycha, Kunstverein Reutlingen
Texte: S. M. I. Kaufmann, L. Launhardt, Ch. Malycha
deutsch | englisch
(2015) 64 S., 50 farb. Abb.
24 × 30 cm. Pb
EUR 16,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3374 1



Maximilian Meisse
Museumsinsel Berlin
Fotos: M. Meisse
Vorwort: H. Kollhoff
deutsch | englisch
(2011) 96 S., 70 farb. Abb.
24,5 × 28,5 cm. HC m. SU
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0748 3



Maximilian Meisse
Ready Places Berlin
Fotos: M. Meisse
Vorwort: G. Zohlen
deutsch I englisch
(2014) 96 S., 74 farb. Abb.
16 × 24 cm. HC m. SU
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0782 7



Maximilian Meisse
Venetian Settings
Fotos: Maximilian Meisse
Vorwort: Bernard Stein
deutsch | englisch
(2013) 96 S., 60 farb. Abb.
16,5 × 24 cm. HU m. SU
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 0762 9



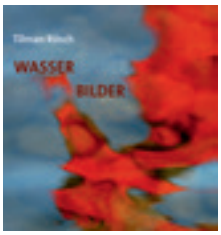
Elisabeth Nüchtern
Das Bunte muss ins Eckige
Texte: Reiner Marquard, Ursula Merkel
(2010) 104 S., 90 farb. Abb.
21 × 22 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3345 1



Lotte Reiniger
»Mit zaubernden Händen geboren«.
Drei Scherenschnittfolgen
Hrsg.: Evamarie Blattner, Karlheinz Wiegmann
deutsch | englisch
(2010) 112 S., 90 Abb.
21 × 22 cm. HC
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3352 9



Lotte Reiniger
Filmstills
Hrsg.: E. Blattner, B. Desinger, M. Knop, W. Ratzeburg
Texte: E Blattner, M. Knop, Ch. Strobel
deutsch | englisch
(2015) 108 S., 81 Abb.
21 × 22 cm. HC
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3377 2



Tilman Rösch
Wasser Bilder
Water Images
Texte: Ulrike Rein
deutsch | englisch
(2012) 112 S., 69 Abb.
25 × 28 cm. HC
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 3360 4



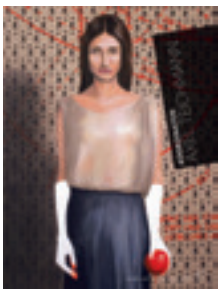
Collector's Edition:
Tilman Rösch
Wasser Bilder
Water Images
beigelegt ein vom Künstler signierter und nummerierter Doubleprint (Original-Fotografie, überdruckt im Pigment Inkjet Print-Verfahren)
24,5 × 27 cm
Auflage: 50 Exemplare



Sehnsucht Brasilien | Saudade do Brasil
Der Maler Fritz Steisslinger auf Brasilienreise 1934
O pintor Fritz Steisslinger em viagem pelo Brasil, 1934
deutsch | portugiesisch
(2010) 144 S.
106 z.T. farb. Abb.
26 × 24 cm. HC
EUR 29,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3347 5

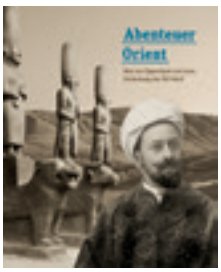


Zeit Stadt Wert
Werke von Erik Sturm
Hrsg.: Iris Haist, Pia Littmann
Texte: A. Bischoff, I. Haist, S. M.I. Kaufmann, P. Littmann, Ch. Malycha
(2016) 108 S., 54 farb. Abb.
18 × 25 cm. Pb
EUR 24,– (D)
ISBN 978 3 8030 3383 3



Axel Teichmann.
KOORDINATEN
Hrsg.: I. Sedler
Vorwort: I. Sedler
Text: C. Baumann
deutsch | englisch
(2015) 96 S.,
79 meist farb. Abb.
21,5 × 28,5 cm. Flexcover
EUR 28,– (D)
ISBN 978 3 8030 3370 3

ARCHÄOLOGIE



Abenteuer Orient
Max von Oppenheim und seine Entdeckung des Tell Halaf
Hrsg.: Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Bonn
(2014) 196 S.
240 meist farb. Abb.
25 × 28,5 cm. HC
EUR 39,80 (D)
ISBN 978 3 8030 3365 9



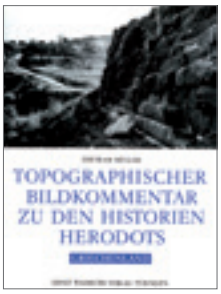
Deutsches Archäologisches Institut
Helmut Kyrieleis
XIII. Bericht über die Ausgrabungen in Olympia
2000 bis 2005
Beiträge: B. Eitel, W. Fuchs, S. Hecht u.a.
XVI u. 426 S., 330 Abb., 8 Farbtaf., 2 Beil.
21 × 28 cm. HC
EUR 98,– (D)
ISBN 978 3 8030 2301 8



Bianca von Mangoldt
Griechische Heroenkultstätten in klassischer und hellenistischer Zeit
Untersuchungen zu ihrer äußeren Gestaltung, Ausstattung und Funktion
(2013) 248 S.
zahlr. Abb.
21 × 29,7 cm. HC
EUR 48,– (D)
ISBN 978 3 8030 1065 0



Hans von Mangoldt
Makedonische Grabarchitektur
Die Makedonischen Kammergräber und ihre Vorläufer
2 Bde. Bd. 1: 442 S.
Bd. 2: 146 S., ca. 670 Abb., 8 farb. Falttaf.
(2012) 21 × 29,7 cm. HC
EUR 110,– (D)
ISBN 978 3 8030 1064 3



Dietram Müller
Topographischer Bildkommentar zu den Historien Herodots
GRIECHENLAND
(1985) 1066 S., 1211 Abb. u. Kartenskizzen, 1 Falttaf.
22 × 29 cm. HC
EUR 119,– UVP
ISBN 978 3 8030 1035 3



Dietram Müller
Topographischer Bildkommentar zu den Historien Herodots
KLEINASIEN
(1997) 1031 S.
1104 Abb. u. Kartenskizzen
22 × 29 cm. HC
EUR 119,– UVP
ISBN 978 3 8030 1044 5



Roads of Arabia
Archäologische Schätze aus Saudi-Arabien
Hrsg.: U. Franke, J. Gierlichs
Texte: P. Drechsler, R. Eichmann, B. Finster u.v.a.
(2011) 308 S., 387 farb. Abb.
20,5 × 27 cm. HC
EUR 24,80 UVP
ISBN 978 3 8030 3355 0
English edition:
EUR 19,80 UVP



Deutsches Archäologisches Institut
John Travlos
Bildlexikon zur Topographie des antiken Attika
(1988) 488 S., 602 Abb.
22 × 29 cm. Ln
EUR 39,95 UVP
ISBN 978 3 8030 1036 0

ARCHÄOLOGIE REIHENTITEL

Archäologischer Anzeiger

Zeitschrift des Deutschen Archäologischen Instituts, Zentrale Berlin

Hrsg.: F. Fless, O. Dally
jeweils 21 × 28 cm. HC
ab Band 2014 / 1:
Hrsg.: F. Fless, Ph. von Rummel
ISSN 0003-8105
Preis pro Halbband:
EUR 38,– (D)
im Abonnement: EUR 26,50 (zzgl. Versand)
ab Band 2015 / 1:
EUR 40,– (D)
im Abonnement: EUR 28,50 (zzgl. Versand)

Archäologischer Anzeiger 2013 / 1
dt., 1 Aufsatz engl.
260 S., 255 meist farb. Abb., 1 Falttaf.
ISBN 978 3 8030 2350 6

Archäologischer Anzeiger 2013 / 2
dt., 1 Aufsatz engl., 1 Aufsatz ital.
252 S., 261 meist farb. Abb., 1 Falttaf.
ISBN 978 3 8030 2351 3

Archäologischer Anzeiger 2014 / 1
dt., 1 Aufsatz engl.
224 S., 180 meist farb. Abb.
ISBN 978 3 8030 2352 0

Archäologischer Anzeiger 2014 / 2
dt., 2 Aufsätze engl.
230 S., 337 meist farb. Abb.
ISBN 978 3 8030 2353 7

Archäologischer Anzeiger 2015 / 1
dt., 1 Aufsatz engl.
256 S., 271 meist farb. Abb.
ISBN 978 3 8030 2354 4

Archäologischer Anzeiger 2015 / 2
dt., 1 Aufsatz engl., 1 Aufsatz ital.
284 S., 294 meist farb. Abb., 1 Falttaf.
ISBN 978 3 8030 2355 1

Archäologischer Anzeiger 2016 / 1
3 Aufsätze dt., 1 Aufsatz engl., ca 220 S., 283 meist farb. Abb.,
ISBN 978 3 8030 2356 8

Archäologischer Anzeiger 2016/1
ISBN 978 3 8030 2357 5
i.V., erscheint im Frühjahr 2017

Deutsches Archäologisches Institut | Abteilung Istanbul

Istanbuler Forschungen
ISSN 0723-4333

Wolfram Hoepfner
Arsameia am Nymphaios II
Das Hierothesion des Mithradates von Kommagene nach den Ausgrabungen von 1963 bis 1967
(1983) Bd. 33
112 S. mit 43 Abb.
40 Taf. mit 124 Abb., 6 Falttaf.
21 × 27,5 cm. Ln
EUR 26,60 (D)
ISBN 978 3 8030 1754 3

Robert Fleischer
Der Klagefrauensarkophag aus Sidon
(1983) Bd. 34
128 S. mit 4 Abb.
48 Taf. mit 75 Abb.
23 × 31 cm. Ln
EUR 26,– (D)
ISBN 978 3 8030 1755 0

Joachim Ganzert
Das Kenotaph für Gaius Caesar in Limyra
(1984) Bd. 35
Beiträge: M. Grünewald, P. Herz
212 S. mit 58 Abb.
32 Taf. mit 104 Abb., 22 Falttaf.
23 × 31 cm. Ln
EUR 38,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1756 7

Hans-Joachim Schalles
Untersuchungen zur Kulturpolitik der pergamenischen Herrscher im 3. Jahrhundert v. Chr.
(1985) Bd. 36
188 S. mit 17 Abb.
7 Taf. mit 12 Abb.
23 × 31 cm. Ln
EUR 26,60 (D)
ISBN 978 3 8030 1757 4

Michael Pfrommer
Untersuchungen zur Chronologie früh- und hochhellenistischen Goldschmucks
(1990) Bd. 37
496 S. mit 43 Abb.
28 Taf. mit 181 Abb., 3 Falttaf.
23 × 31 cm. Ln
EUR 65,50 (D)
ISBN 978 3 8030 1758 1

Manfred Behm-Blancke (Hrsg.)
Hassek Höyük
Naturwissenschaftliche Untersuchungen und lithische Industrie
(1992) Bd. 38 deutsch | einige Beiträge französisch
272 S. mit 88 Abb.
34 Taf. mit 36 z.T. farb. Abb.
23 × 31 cm. Ln
EUR 37,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1759 8

Christian Marek
Stadt, Ära und Territorium in Pontus-Bithynia und Nord-Galatia
(1993) Bd. 39
272 S. mit 1 Abb.
56 Taf. mit 159 z.T. farb. Abb., 6 Falttaf.
23 × 31 cm. Ln
EUR 43,– (D)
ISBN 978 3 8030 1760 4

James Morganstern (Ed.)
The Fort at Dereağzı
and Other Material Remains in its Vicinity from Antiquity to the Middle Ages
(1993) Bd. 40
deutsch | englisch
192 S. mit 39 Abb.
28 Taf. mit 130 Abb.
23 × 31 cm. Ln
EUR 39,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1761 1

Yasemin Tuna-Nörling
Die Ausgrabungen von Alt-Smyrna und Pitane
Die attisch-schwarzfigurige Keramik und ein Beitrag zum attischen Keramikexport nach Westkleinasien
(1995) Bd. 41
90 S., 48 Taf. mit 475 Abb.
23 × 31 cm. Ln
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1762 8

Joachim Gierlichs
Mittelalterliche Tierreliefs in Anatolien und Nord-mesopotamien
Untersuchungen zur figürlichen Baudekoration der Seldschuken, Artuqiden und ihrer Nachfolger bis in das 15. Jahrhundert
(1996) Bd. 42 280 S., 72 Taf. mit 330 Abb. 23 × 31 cm. Ln
EUR 60,50 (D)
ISBN 978 3 8030 1763 5

Jutta Rumscheid
Kranz und Krone
Zu Insignien, Siegespreisen und Ehrenzeichen der römischen Kaiserzeit
(2000) Bd. 43
282 S., 68 Taf. mit 247 Abb.
23 × 31 cm. Ln
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1764 2

Jürgen Seeher
Die bronzezeitliche Nekropole von Demircihüyük-Sarıket
(2000) Bd. 44
Beiträge: H. G. Jansen, E. Pernicka, U. Wittwer-Backofen
310 S., 28 Taf. mit 204 Abb., 4 Falttaf.
23 × 31 cm. Ln
EUR 99,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1765 9

Barbara Helwing
Hassek Höyük II
Die spätchalkolithische Keramik
(2002) Bd. 45 290 S., 95 Taf., davon 4 farb., 1 Falttaf.
23 × 31 cm. Ln
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1766 6

Hans-Georg Severin | Peter Grossmann
Frühchristliche und byzantinische Bauten im südöstlichen Lykien
(2003) Bd. 46
180 S., 36 Taf. mit 143 Abb.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 24,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1767 3

J. Christoph Gerber
Hassek Höyük III
Die frühbronzezeitliche Keramik
(2006) Bd. 47
368 S., 147 Taf., davon 8 farb.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 57,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1768 0

Axel Filges (Hrsg.)
Blaundos
Berichte zur Erforschung einer Kleinstadt im lydisch-phrygischen Grenzgebiet
(2006) Bd. 48
366 S., 2 Farbtaf.
6 Falttaf., 3 z.T. farb. Beil.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 57,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1769 7

Winfried Held
Gergakome
Ein ›altehrwürdiges‹ Heiligtum im kaiserzeitlichen Karien
(2008) Bd. 49
220 S., 250 Abb., 1 Beil.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 1770 3

Ibrahim Hakan Mert
Untersuchungen zur hellenistischen und kaiserzeitlichen Bauornamentik von Stratonikeia
(2009) Bd. 50
300 S., 272 Abb.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 1771 0

Andreas Schachner
Assyriens Könige an einer der Quellen des Tigris
Archäologische Forschungen im Höhlensystem von Birkleyn und am sog. Tigris-Tunnel
(2009) Bd. 51
288 S., 261 Abb.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 35,– (D)
ISBN 978 3 8030 1772 7

Ina Eichner
Frühbyzantinische Wohnhäuser in Kilikien
Untersuchung zu den Wohnformen um Seleukeia am Kalykadnos
(2011) Bd. 52
536 S., 425 Abb., 11 Falttaf.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 64,– (D)
ISBN 978 3 8030 1773 4

Müren Beykan
Ionische Kapitelle auf Prokonnesos
Produktion und Export römischer Bauteile
(2013) Bd. 53
186 S., 117 Abb.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 24,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1774 1

Şehrazat Karagöz
Kleinasiatisch-Gräko-Persische Kunstwerke im Archäologischen Museum von Istanbul
(2013) Bd. 54
186 S., ca. 300 Abb.
21 × 29,7 cm. Ln
EUR 24,90 (D)
ISBN 978 3 8030 17

Stephan Westphalen
Die Basilika am Kalekapı in Herakleia Perinthos
Bericht über die Ausgrabungen von 1992–2010 in Marmara Ereglisi. Mitarbeit: N. Asgari, A. Isın, Ö. Öztürk
Beiträge: B. Böhlendorf-Arslan, F.A. Demirel, J.J. Rasch
(2016) Bd. 55. VIII, 248 S.
335 z.T. farb. Abb., 4 Falttaf.
EUR 33,– (D)
ISBN 978 3 8030 1776 5

Istanbuler Mitteilungen

jeweils 19,5 × 27 cm
(ab Bd. 12)
Unbeschn. Pb (Bd. 8–29)
Ln (ab Bd. 30)
ISSN 0341-9142

Band 8–59
noch Restexemplare lieferbar:
www.wasmuth-verlag.de

Band 60, 2010
500 S., 365 Abb.
EUR 54,– (D)
ISBN 978 3 8030 1651 5

Band 61, 2011
444 S., 257 Abb., 11 farb.
EUR 49,– (D)
ISBN 978 3 8030 1652 2

Band 62, 2012
396 S., 289 Abb.
EUR 42,– (D)
ISBN 978 3 8030 1653 9

Band 63, 2013
466 S., 260 Abb.
EUR 42,– (D)
ISBN 978 3 8030 1654 6

Band 64, 2014
264 S., 99 z.T. farb. Abb.
EUR 24,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1655 3

Band 65, 2015
308 S., 137 Abb.
EUR 24,– (D)
ISBN 978 3 8030 1656 0

Beihefte zu den Istanbuler Mitteilungen

jeweils 19,5 × 26 cm. Pb
ISSN 0418-9701

I Hubertus von Gall
Die paphlagonischen Felsgräber
(1966) 132 S. mit 29 Abb., 16 Taf.
EUR 16,30 (D)
ISBN 978 3 8030 1700 0

II Werner Gauer
Weihgeschenke aus den Perserkriegen
(1968) 142 S.
mit 5 Abb., 4 Taf. mit 14 Abb.
EUR 16,30 (D)
ISBN 978 3 8030 1701 7

III Wolfgang Radt
Siedlungen und Bauten auf der Halbinsel Halikarnassos
unter besonderer Berücksichtigung der archaischen Epoche
(1970) 286 S.
mit 29 Abb., 44 Taf.
1 Faltkarte, 10 Beil.
EUR 32,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1702 4

IV Wolfgang Günther
Das Orakel von Didyma in hellenistischer Zeit
Eine Interpretation von Stein-Urkunden
(1971) 135 S.
EUR 16,30 (D)
ISBN 978 3 8030 1703 1

V Peter Neve
Regenkult-Anlagen in Boğazköy-Hattuša
Ein Deutungsversuch
(1971) 49 S.
mit 14 Abb., 15 Beil.
EUR 10,– (D)
ISBN 978 3 8030 1704 8

VI Peter Z. Spanos
Untersuchung über den bei Homer »depas amphikypellon« genannten Gefäßtypus
(1972) 119 S., 8 Taf., 1 Falttaf.
EUR 16,30 (D)
ISBN 978 3 8030 1705 5

VII Hartmut Schäfer
Die Gül Camii in Istanbul
Ein Beitrag zur mittelbyzantinischen Kirchenarchitektur Konstantinopels
(1973) 90 S. mit 9 Abb.
30 Taf. mit 58 Abb.
EUR 20,50 (D)
ISBN 978 3 8030 1706 2

VIII Jürgen Kleine
Untersuchungen zur Chronologie der attischen Kunst von Peisistratos bis Themistokles
(1973) 157 S.
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1707 9

IX Klaus Tuchelt
Vorarbeiten zu einer Topographie von Didyma
Eine Untersuchung der inschriftlichen und archäologischen Zeugnisse
(1973) 137 S. mit 8 Abb.
38 Taf. mit 98 Abb., 1 Beil.
EUR 24,50 (D)

X Rudolf und Friederike Naumann
Der Rundbau in Aezani mit dem Preisedikt des Diokletian und das Gebäude mit dem Edikt in Stratonikeia
(1973) 80 S. mit 20 Abb.
27 Taf. mit 39 Abb.
EUR 20,50 (D)
ISBN 978 3 8030 1709 3

XIII Michael Meinecke
Fayencedekorationen seldschukischer Sakralbauten in Kleinasien
(1976) 2 Bde. Teil I:
220 S. mit 26 Abb.
54 Taf. mit 194 Abb.,
2 Faltkarten
Teil II: Katalog
560 S., 67 Abb.
EUR 76,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1715 4

XVII Ekkehard Eickhoff
Friedrich Barbarossa im Orient
Kreuzzug und Tod Friedrichs I.
(1979) 2. Aufl. 199 S.
10 Taf. mit 24 Abb., 9 Karten
EUR 26,60 (D)
ISBN 978 3 8030 1716 1

XXI Fahri Işık
Die Koroplastik von Theangela in Karien und ihre Beziehungen zu Ostionien zwischen 560 und 270 v. Chr.
(1980) 253 S.
32 Taf. mit 230 Abb.
EUR 49,– (D)
ISBN 978 3 8030 1720 8

XXVI Manfred Korfmann
Tilkitepe
Die ersten Ansätze prähistorischer Forschung in der östlichen Türkei
(1982) 230 S. mit 392 Abb.
20 Taf. mit 79 Abb., 1 Falttaf.
EUR 43,– (D)
ISBN 978 3 8030 1725 3

XXVII Hans von Aulock
Münzen und Städte Phrygiens II
(1987) 148 S.
44 Münztaf., 1 Falttaf.
EUR 37,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1726 0

XXVIII Friederike Naumann
Die Ikonographie der Kybele in der phrygischen und der griechischen Kunst
(1984) 394 S.
52 Taf. mit 130 Abb.
EUR 61,50 (D)
ISBN 978 3 8030 1727 7

XXIX James Morganstern
The Byzantine Church at Dereagzi and its Decoration
With two Appendices
English
(1984) 205 pp.
with 26 ills., 49 pls. with 148 ills., 3 fold-outs
EUR 57,– (D)
ISBN 978 3 8030 1728 4

XXX Barbara Schmidt-Dounas
Der Lykische Sarkophag
(1985) 172 S.
24 Taf. mit 40 Abb.
EUR 44,– (D)
ISBN 978 3 8030 1034 6

XXXI Wolfgang Müller-Wiener (Hrsg.)
Milet 1899–1980
Ergebnisse, Probleme und Perspektiven einer Ausgrabung
Kolloquium Frankfurt am Main 1980
(1986) 190 S. mit 40 Abb.
23 Taf. mit 74 Abb.
EUR 51,– (D)
ISBN 978 3 8030 1730 7

XXXII Anastasia Pekridou
Das Alketas-Grab in Termessos
(1986) 134 S. mit 14 Abb.
16 Taf. mit 36 Abb., 1 Falttaf.
EUR 34,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1731 4

XXXIII Christine Bruns-Özgan
Lykische Grabreliefs des 5. und 4. Jahrhunderts v. Chr.
(1987) 299 S.
36 Taf. mit 112 Abb.
EUR 57,– (D)
ISBN 978 3 8030 1732 1

XXXIV Axel Rügler
Die Columnae Caelatae des jüngeren Artemisions von Ephesos
(1988) 208 S. mit 10 Abb.
36 Taf. mit 96 Abb.
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1733 8

XXXV Stefan Pülz
Untersuchungen zur kaiserzeitlichen Bauornamentik in Didyma
(1989) 196 S.
36 Taf. mit 216 Abb.
EUR 57,– (D)
ISBN 978 3 8030 1734 5

XXXVI
Jean Louis Bacqué-Grammont | Hans-Peter Laqueur | Nicolas Vatin
Stelae Turcicae II
französisch
(1990) 260 S. mit 145 Abb.
48 S. mit 480 Abb., 4 Falttaf.
EUR 99,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1735 2

XXXVII Helmut Waldmann
Der kommagenische Mazdaismus
(1991) 252 S. mit 29 Abb.
8 Taf. mit 37 Abb., 2 Falttaf.
EUR 28,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1736 9

XXXVIII Hans-Peter Laqueur
Osmanische Friedhöfe und Grabsteine in Istanbul
(1993) 222 S. mit 22 Abb.
16 Taf. mit 57 Abb.
EUR 28,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1737 6

XXXIX Joachim Kramer
Korinthische Pilasterkapitelle in Kleinasien und Konstantinopel
Antike und spätantike Werkstattgruppen
(1994) 170 S. mit 17 Abb.
15 Taf. mit 88 Abb.
EUR 24,50 (D)
ISBN 978 3 8030 1738 3

XL Neşe Atik
Die Keramik aus den Südthermen von Perge
(1995) 232 S.
16 Taf. mit 150 Abb.
EUR 26,60 (D)
ISBN 978 3 8030 1739 0

XLI Yildiz Ötüken
Forschungen im nordwestlichen Kleinasien
Antike und byzantinische Denkmäler in der Provinz Bursa
(1996) 232 S.
48 Taf. mit 242 Abb.
EUR 38,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1740 6

XLII Stephan Westphalen
Die Odalar Camii in Istanbul
(1998) 175 S.
40 Taf. mit 88 Abb.
EUR 32,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1741 3
XXXVIII Hans-Peter Laqueur

Iberia Archaeologica

Deutsches Archäologisches Institut | Abteilung Madrid

jeweils 20,5 × 29,7 cm. HC

Früher Bergbau und Metallurgie auf der Iberischen Halbinsel
Faszikel 1: Roland Gauß
Zambujal und die Anfänge der Metallurgie in der Estremadura (Portugal)
(2015) Bd. 15/1
332 S., 111 Abb. u. 39 Taf.
EUR 99,– (D)
ISBN 978 3 8030 0241 9

Elfenbeinstudien
Faszikel 3: Thomas X. Schuhmacher
Elefanten und Elfenbein auf der Iberischen Halbinsel und in Nordwestafrika
Interdisziplinäre Studien zu Austauschsystemen im 3. und der ersten Hälfte des 2. Jahrtausends vor Christus
(2016) Bd. 16/3
282 S., 58 Abb. u. 6 Taf.
EUR 64,– (D)
ISBN 978 3 8030 0243 3

El problema de las »imitaciones« durante la protohistoria en el mediterráneo centro-occidental. Entre el concepto y el ejemplo
Hrsg.: R. Graells i Fabregat, M. Krueger, S. Sardà Seuma, G. Sciortino
(2014) Bd. 18
188 S., 53 Abb.
EUR 42,– (D)
ISBN 978 3 8030 0240 2

Der Kuppelbau von Centcelles
Neue Forschungen zu einem enigmatischen Denkmal von Weltrang
Hrsg.: A. Arbeiter, D. Korol
(2015) Bd. 21
dt., 4 Aufsätze span., je 2 Aufsätze engl. u. ital.
408 S., 152 Taf., 2 DVDs
EUR 99,90 (D)
ISBN 978 3 8030 0242 6

Deutsches Archäologisches Institut | Orient-Abteilung

Epigraphische Forschungen auf der Arabischen Halbinsel

Hrsg. im Auftrag des Instituts von Norbert Nebes
jeweils 21 × 30 cm. HC
ISSN 1437-6571

Barbara Jändl
Altsüdarabische Inschriften auf Metall
(2009) Bd. 4
248 S., 64 meist farb. Abb.
EUR 45,– (D)
ISBN 978 3 8030 2201 1

Peter Stein
Die altsüdarabischen Minuskelinschriften auf Holzstäbchen aus der Bayerischen Staatsbibliothek in München
Bd 1: Die Inschriften der mittel- und spätsabäischen Periode
(2010) Bd. 5 2 Teilbde.
1. Teil: 648 S.; 2. Teil: 118 S., 190 Taf., 20 davon auf Falttaf.
EUR 125,– (D
ISBN 978 3 8030 2200 4

Walter W. Müller
Südarabien im Altertum
Kommentierte Bibliographie der Jahre 1997 bis 2011
(2014) Bd. 6
192 S.
EUR 19,80 (D)
ISBN 978 3 8030 2202 8

Norbert Nebes
Der Tatenbericht des Yiṯa"amar Watar bin Yakrubmalik aus Ṣirwāḥ (Jemen)
Zur Geschichte Südarabiens im frühen 1. Jahrtausend vor Christus
Beiträge: I. Gerlach, M. Schnelle
(2016) Bd. 7
148 S., 74 meist farb. Abb., 1 CD
EUR 25,– (D)
ISBN 978 3 8030 2203 5

Zeitschrift für Orient-Archäologie

Hrsg.: R. Eichmann, M. van Ess
jeweils 20,5 × 29 cm. HC
ISSN 1868-9078

Band 6, 2013
engl., 3 Aufsätze dt., 1 Aufsatz franz.
352 S., 255 meist farb. Abb.
EUR 98,– (D)
ISBN 978 3 8030 0220 4

Band 7, 2014
9 Aufsätze dt., 6 Aufsätze engl.
396 S., zahlr. meist farb. Abb.
EUR 98,– (D)
ISBN 978 3 8030 0221 1

Band 8, 2015
8 Aufsätze engl., 2 Aufsätze dt.
280 S., zahlr. meist farb. Abb.
EUR 85,– (D)
ISBN 978 3 8030 0222 8

Band 9, 2016
ISBN 978 3 8030 0223 5
i.V., erscheint Ende 2016

Sylloge Numorum Arabicorum Tübingen

Hrsg.: Forschungsstelle für Islamische Numismatik, Orientalisches Seminar der Universität Tübingen
jeweils 29 × 38 cm. Pb
ISSN 0945-4020

Palästina
IVa Bilād aš-Šam I
Bearb.: Lutz Ilisch
(1994) 51 S.
mit 18 Münztaf, 1 Falttaf.
EUR 40,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1100 8

Die Münzstätte Damaskus von den Umayyaden bis zu den Mongolen ca. 660 – 1260 AD
IVb1 Bilad aš-Šam II
Bearb.: Lutz Ilisch
(2015) 76 S. mit 28 Münztaf.
EUR 59,– (D)
ISBN 978 3 8030 1104 6

Die Münzstätte Hamah
IVc Bilād aš-Šam III
Bearb.: Lorenz Korn
(1998) 58 S. mit 21 Münztaf.
EUR 40,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1102 2

Naysābūr, Sabzawār und die Münzstätten in Ǧuwayn
XIVa Ḫurāsān I
Bearb.: A. Mansour M. Ramadan
English
(2012) 88 pp.
36 pls. with coin ills. in color
EUR 75,– (D)
ISBN 978 3 8030 1107 7

Balḫ und die Landschaften am oberen Oxus
XIVc Ḫurāsān III
Bearb.: Florian Schwarz
(2002) 182 S.
mit 79 Münztaf.
EUR 99,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1105 3

Ġazna | Kabul
XIVd Ḫurāsān IV
Bearb.: Florian Schwarz
(1995) 106 S.
mit 39 Münztaf.
EUR 80,80 (D)
ISBN 978 3 8030 1101 5

Buḫārā | Samarqand
XVa Mittelasien I
Catalogued by Michael Fedorov, Boris Kocnev (†), Golib Kurbanov, Madeleine Voegeli
English
(2008) 132 pp.
57 pls. with coin ills.
EUR 84,95 (D)
ISBN 978 3 8030 1106 0

Nord- und Ostzentralasien
XVb Mittelasien II
Bearb.: Tobias Mayer
(1998) 78 S. mit 30 Münztaf.
EUR 49,90 (D)
ISBN 978 3 8030 1103 9

Alle hier nicht aufgeführten noch lieferbaren Titel finden sich unter www.wasmuth-verlag.de

rechte Seite:
Darstellung der Muse der Musik im Musikzimmer des Palais Beauharnais in Paris (Detail)
Foto: Francis Hammond
aus: Ein Meisterwerk des Empire (2016)



www.wasmuth-verlag.de

Ernst Wasmuth Verlag GmbH & Co. KG Tübingen • Berlin

Fürststraße 133
D-72072 Tübingen
Postfach 2728
D-72017 Tübingen
T +49 (0) 7071 97550-0
F +49 (0) 7071 97550-13
info@wasmuth-verlag.de
www.wasmuth-verlag.de
www.facebook.com/
Ernst Wasmuth.Verlag

Brockhaus
Kommissionsgeschäft GmbH
Verlagsauslieferung
Kreidlerstraße 9
D-70806 Kornwestheim
T +49 (0) 7154 1327-0
F +49 (0) 7154 1327-13
wasmuth@brocom.de
www.brocom.de

Wasmuth
Museumsbuchhandlungen
Zweigniederlassung der Ernst
Wasmuth Verlag GmbH & Co. KG
Emdener Straße 3
D-10551 Berlin
T +49 (0) 30 33099055
F +49 (0) 30 33099056
info@wasmuth-museum.de

International Distributors

Great Britain:
RIBA Enterprises
66 Portland Place
UK-London W1B 1AD
T +44 191 244 5557
sales@ribabookshops.com

USA:
D. A. P.
Distributed Art Publishers
155 Avenue of the Americas
2nd Floor
USA-New York, NY 10013-1507
T +1 212 627 1999
F +1 212 627 9484
orders@dapinc.com

Representatives

Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Österreich:
Michael Klein
c/o Vertreterbüro Würzburg
Huebergasse 1, D-97070 Würzburg
T +49 (0) 931 17405, F +49 (0) 931 17410
klein@vertreterbuero-wuerzburg.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:
Jastrow + Seifert + Reuter + Braune
buchArt Verlagsvertretungen
Cotheniusstraße 4, D-10407 Berlin
T +49 (0) 30 4473 2180, F +49 (0) 30 4473 2181
service@buchart.org

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein:
Georg Kroemer
Luxemburger Straße 345, D-50939 Köln
T +49 (0) 221 448230, F +49 (0) 221 443680
Georg.Kroemer@t-online.de

Netherlands:
Jan Smit Boeken
Eikbosserweg 258, NL-1213 SE Hilversum
T +31 356 219267, F +31 356 238905
jan@jansmitboeken.info

Italy, France, Greece, Spain, Portugal:
Flavio Marcello
Impresa individuale
Via Belzoni 12, I-35121 Padova
T +39 049 8360671, F +39 049 8774051
marcello@marcellosas.it

Umschlagabbildung:
Wandpaneel im Salon der Vier Jahreszeiten
des Palais Beauharnais in Paris (Detail)
Foto: Francis Hammond
aus: Ein Meisterwerk des Empire (2016)